



Einladung zur Versammlung der Volksschulgemeinde

Budget 2021

Dienstag, 17. November 2020
um 20.00 Uhr
Turnhalle Leimbach

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Am Dienstag, 17. November 2020, 20.00 Uhr, laden wir Sie in die Turnhalle Leimbach ein zur

Versammlung der Volksschulgemeinde Bürglen

Budget 2021

Traktanden Volksschulgemeinde:

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei StimmenzählerInnen
3. Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 19.11.2019
4. Jahresberichte der Schulleitungen
5. Finanzplan bis 2025
6. Budget 2021
7. Investitionen 2021 / Kreditantrag Wettbewerb
8. Ehrungen / Mitteilungen
9. Verschiedenes und Umfrage

Ihre Volksschulbehörde

Inhaltsverzeichnis

Zu den Traktanden finden Sie folgende Informationen in dieser Botschaft:

Protokoll der Schulgemeindeversammlung von 19.11.2019	Seite 3- 5
Jahresbericht der Primarschulleitung	Seite 5-10
Jahresbericht der Sekundarschulleitung	Seite 11-15
Finanzplan mit Kennzahlen bis 2025	Seite 16-17
Budget 2021 Vorschlag & Anträge	Seite 18
Budget 2021 - Gestufte Erfolgsrechnung	Seite 19
Budget 2021 - Zusammenfassung nach Funktionen	Seite 20-21
Budget 2021 - Detailzahlen nach Funktionen	Seite 23-39
Budget 2021 - Artengliederung	Seite 40-41
Investitionen 2021	Seite 42 - 43
Schülerzahlen / Ferienkalender bis 2024	Seite 44 - 45
Kontaktangaben / Telefonnummern Schuljahr 20/21	Seite 46

Traktandum 3 / **Protokoll der Schulgemeindeversammlung**

Dienstag, 19. November 2019, 20.00 Uhr, in der Turnhalle Leimbach

Vorsitz	Rolf Gmünder, Schulpräsident
Protokoll	Anita Marcelat
Stimmberechtigte	43 von 2343
Gäste	2
Presse	Monika Wick, TZ / Neuer Anzeiger

Versammlungsschluss 20.50 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei StimmzählerInnen
3. Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 07.05.2019
4. Jahresberichte der Schulleitungen
5. Finanzplan bis 2024
6. Budget 2020
7. Investitionen 2020
8. Ehrungen / Mitteilungen
9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Unser Präsident Rolf Gmünder begrüsst alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger herzlich zur Budgetversammlung 2020. Er bedankt sich beim Dorfverein für die Bewirtung und Elisabeth Möslers für die hübsche Dekoration und die neue Bestuhlung. Ein weiteres Dankeschön für eine objektive Berichterstattung geht an die anwesende Pressevertretung Frau Monika Wick. Sie schreibt für die Thurgauer Zeitung und den Neuen Anzeiger.

Präsident Rolf Gmünder stellt fest, dass die Botschaft fristgerecht verschickt wurde und die Versammlung somit rechtmässig ist.

Es gibt keinen Einwand gegen die Traktandenliste oder das Stimmrecht einer anwesenden stimmberechtigten Person.

Es sind 43 stimmberechtigte Personen anwesend, das absolute Mehr liegt somit bei 22. Anwesende Personen ohne Stimmrecht sind: Monika Wick, Pressevertretung für den Neuen Anzeiger und die Thurgauer Zeitung sowie Fabian Traber und Philipp Frei, Schulleiter

2. Wahl von zwei Stimmzählern

Als Stimmzähler werden Christoph Martin, Opfershofen, und Therese Zobrist, Leimbach, einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 07.05.2019

Das Protokoll der letzten Schulgemeindeversammlung ist in der Botschaft abgedruckt. Es gibt dazu keine Fragen oder Anmerkungen aus der Versammlung und es wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt und der Verfasserin Anita Marcelat verdankt.

4. Jahresberichte der Schulleitungen

Die beiden ausführlichen Berichte der beiden Schulleiter sind in der Botschaft abgedruckt. Beim Lesen erhalten die Bürgerinnen und Bürger einen sehr guten Einblick, was alles in der Schule Bürglen läuft. Man erfährt einiges über verschiedene Aktivitäten, die den Schulalltag bereichern und beleben. Aus der Versammlung gibt es keine Fragen zu den Berichten, dafür einen herzlichen Applaus.

Rolf Gmünder bedankt sich im Namen der Behörde herzlich bei beiden Schulleitern für ihre hervorragende Arbeit und den täglichen Einsatz an unserer Schule.

Fabian Traber informiert, dass das Thema «Medien» auch im Schulalltag immer mehr Einzug hält. Die Schule ist aufgefordert, Medien gut durchdacht einzusetzen. Wo macht er Sinn? Wo sind auch andere Fähigkeiten gefragt? Für die Schule wichtig ist der Umgang mit den Medien. Im Fach Medien und Informatik wird deshalb nicht nur mit Computern gearbeitet, sondern auch umfassend deren Einsatz thematisiert. Für die Schule Bürglen bleiben Anlässe wie der Wald- und Kochtag auf der Primarschule bedeutsam.

5. Finanzplan bis 2023

Rolf Gmünder weist anhand einer Grafik auf die Entwicklung der Schülerzahlen hin. Im Jahr 2005 besuchten bereits fast 500 Schüler die Schule Bürglen, danach sanken die Zahlen. In den kommenden Jahren wird wieder ein Anstieg auf etwa 500 Schüler erwartet.

Ab 2024 kann man die Zahlen für Kindergärtler nur schätzen. Klar zu sehen ist die steigende Tendenz. Nach Hokus, Pokus und Fidibus wird deshalb in wenigen Jahren eine vierte Gruppe für Kindergarten und 1./2. Klasse (Zyklus 1) eröffnet werden müssen.

In der Sek bewegen sich die Schülerzahlen zurzeit auf einem Tiefstand, steigen aber danach wieder stark an. Die Auswirkungen der Bautätigkeit sind noch schwierig abzuschätzen. In Istighofen und Leimbach sind die Schülerzahlen recht konstant, falls aber eine Familie zu- oder wegzieht, kann das grosse Auswirkungen haben.

Im kommenden Jahr rechnen wir mit weniger Steuereinnahmen von Firmen. Von Kantonsseite werden aufs Jahr 2021 die Pauschalbeträge, Zuschläge und Schülerpauschalen angepasst. Wegen der höheren Schülerzahlen und der Anpassung im Beitragsgesetz wird es für Bürglen vom Kanton mehr Geld geben.

Der Bereich der Schulden soll weiter abgebaut werden. Das Finanzvermögen wird durch die Abschreibungen abgebaut.

Aus der Versammlung kommen keine Fragen zum aktuellen Finanzplan.

Rolf Gmünder erklärt kurz, wie das Beitragsgesetz funktioniert: Steuerkräftige Gemeinden bezahlen Geld an den Kanton. Vom Anteil an die weniger zahlkräftigen Gemeinden wie z.B. Bürglen übernimmt dieser ebenfalls 50%. Generell erhalten Primarschulen künftig weniger, Sekundarschulen dafür mehr Geld. Das wird sich zukünftig wohl auf die entsprechenden Steuerfüsse auswirken. In Bürglen spielt dies keine Rolle, weil wir eine Volksschulgemeinde sind.

Damit alle Schulen im Kanton ihren Auftrag gleich gut ausführen können, ist der Finanzausgleich wichtig und richtig. Zur Berechnung, welche Gemeinde Geld erhält und welche zahlen muss, werden die Zahlen von Lehrer- und Schulleiterbesoldungen, Schülerzahlen sowie Zuschläge für Sonderpädagogische Massnahmen genommen. Diese Zahlen werden bei einer Volksschulgemeinde mit 58% der Steuerkraft verglichen. Wenn dieser Betrag nicht zur Kostendeckung ausreicht, kommt der Finanzausgleich zum Zug.

Nebst der Besoldung wird der Betriebsaufwand separat betrachtet. Dieser wird 35% der Steuerkraft gegenübergestellt. Reicht diese Summe nicht, kommt auch hier der Finanzausgleich zum Tragen.

6. Budget 2020

Rolf Gmünder erläutert anhand einer Grafik die Zusammenstellung des Budgets.

Auf der Primarschule haben wir höhere Schülerzahlen, deshalb ist der Ausschlag hier grösser.

Die hohen Schülerzahlen hatten einerseits zur Folge, dass eine neue Klasse auf der Mittelstufe eröffnet wurde. Andererseits bedeuten sie auch mehr Einnahmen, da pro zusätzlichem Schüler Fr. 14'000 – Fr. 25'000 eingenommen werden. Deshalb steigt sowohl Aufwand als auch Ertrag. Beim Kindergarten, der Basisstufe und der Sekundarschule bleibt der Aufwand praktisch unverändert.

Trotz einem Mehraufwand bleibt das Defizit mit Fr. 37'700 kleiner als im Vorjahr.

Christoph Bär erläutert die Zahlen anhand einer

Übersicht noch etwas genauer:

Er vergleicht darin das Budget 19 mit dem Budget 20: In der Legislative wird etwas mehr budgetiert wegen des Wahljahres '21. Im Bereich «Bildung» steigen die Kosten wegen der neuen Lernlandschaft. Bei den Finanzen sinken die Steuererträge, dafür steigt der Kantonsbeitrag beim Finanzausgleich deutlich.

Betriebsaufwand und Betriebsertrag stehen in einem direkten Zusammenhang. Der Personalaufwand macht den grössten Teil aus (4. LL, mehr SHP, mehr Psychomotorik, mehr DaZ).

Beim Sachaufwand steigen die Ausgaben leicht, dies aufgrund der Anschaffung neuer Nähmaschinen.

Wegen der geplanten Investitionen (Ersatzbeschaffung Informatik Primar) steigen die Abschreibungen um knapp 10%. Gesamthaft liegt der Betriebsaufwand Fr. 359'000 über dem Budget vom letzten Jahr.

Beim Betriebsertrag wird der tiefere Steuerertrag bei unverändertem Steuerfuss von 99% aufgeführt. Durch die höheren Schülerzahlen, die Anpassungen im Beitragsgesetz und den kleineren Steuerertrag erwarten wir deutlich mehr Finanzausgleich vom Kanton.

Das Nettoergebnis aus Betriebsaufwand und Betriebsertrag verbessert sich um Fr. 121'000 im Vergleich zum Vorjahr.

Die Finanzierung zeigt sich insgesamt ähnlich wie im Vorjahr, da wir weiterhin tiefe Zinssätze haben bei den Darlehen und die Einnahmen der vermieteten Wohnungen unverändert bleiben.

Als Gesamtergebnis im Budget 2020 präsentiert die Behörde einen Verlust von Fr. 37'700.

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen zum Budget 2020.

Anträge:

**- Die Behörde schlägt vor den Steuerfuss bei 99% zu lassen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

- Die Behörde empfiehlt, das Budget gemäss den Erläuterungen und den Zahlen im Heft mit einem Verlust von Fr. 37'700 anzunehmen.

Das Budget wird mit einem Verlust von Fr. 37'700 einstimmig angenommen.

7. Investitionen 2020

Dominik Schmid, Ressort Liegenschaften, erläutert die in der Botschaft ersichtlichen Investitionen in der Gesamthöhe von Fr. 265'000.- für das kommende Jahr:

1. Informatik Primarschule, Ersatz Schüler-Laptop's Fr. 155'000.-

2. Schulhaus Schloss – Holz & Läden malen/ersetzen Fr. 110'000.-

1. Ersatz Schülerlaptops

Anfang des Jahres wurden die Lehrer-Geräte ersetzt. Die Schülergeräte sind inzwischen über fünf Jahre alt, Ausfälle häufen sich, so dass sie nächsten Sommer ersetzt werden sollen. Für diesen Betrag sollen 133 Laptops und 55 iPads angeschafft werden. Im Kredit eingerechnet sind auch das Auswechseln, Einrichten und die Inbetriebnahme der Geräte.

Der Entscheid für diesen Kredit liegt im Rahmen der Behördenkompetenz.

2. Schulhaus Schloss – Holz & Läden malen/ersetzen

Normale Witterungsschäden machen es notwendig die Läden reparieren zu lassen. Von der Denkmalpflege sind wir verpflichtet, die Läden von der Farbe und vom Material her so bleiben zu lassen.

Auch dieser Kredit liegt in der Entscheidungskompetenz der Behörde.

8. Ehrungen / Mitteilungen

Es gibt keine Ehrungen, aber zwei Mitteilungen: In der ersten Information geht es um den Hausdienst: Dieses Thema wurde vor drei Jahren in der Behörde aufgenommen. Aufgrund einer Pensionierung soll ab nächsten Sommer der ganze Hausdienst reorganisiert werden. Dabei wird mit Heinz Nüssli und Edi Schönbächler eine Teamleitung installiert. Es geht der Behörde insbesondere um Mitarbeiterförderung und Qualität. Zurzeit haben wir einen Lehrling und werden überlegen, ob dies auch für die Zukunft ein Thema sein könnte.

Als zweite Information zeigt Rolf Gmünder nochmals die Folie mit den Schülerzahlen bis 2024. (2011: 416 Schüler, 2024: 511 Schüler). Dieser Anstieg wird auch vom Kanton prognostiziert, was bedeutet, dass wir einen 4. Kindergarten eröffnen dürfen.

Am 2. November hat sich die Behörde deshalb mit der Schulraumplanung auseinandergesetzt, begleitet und unterstützt durch Jürg Engler. Als erstes werden alle zur Schule gehörenden Räume auf eine mögliche Verwendung als Schulraum geprüft. Wir werden weiter informieren und rechtzeitig allfällige Kredite vorlegen.

Bei dieser Gelegenheit haben wir uns auch Gedanken gemacht, wie und wo Tagesstrukturen in Bürglen Platz hätten. Ausserdem muss das alte Sekundarschulhaus saniert oder ersetzt werden, wobei gemäss J. Engler eine Gesamtsanierung aufgrund der Bausubstanz wenig Sinn macht. Es soll ein Grobkonzept erstellt werden, welches alle Bereiche umfasst. Auch die Doppelturnhalle wird in etwas weiterer Zukunft saniert werden müssen.

Mit Sicherheit muss etwas gemacht werden. Viele Details müssen noch diskutiert und geklärt werden. J. Englers Entwürfe haben geholfen, konkret zu denken und zu sehen, dass Bauvorhaben während des Schulbetriebes realisierbar sind.

Da zukünftig in Schulraum investiert werden muss, hat die Behörde vorgeschlagen, den aktuellen Steuerfuss beizubehalten und möchte vorgängig noch weitere Schulden abbauen.

9. Verschiedenes und Umfrage

Am Mittwoch, 4. Dez. findet der Adventsmarkt statt. Vereine und Schulklassen freuen sich auf viele Besucher.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt und niemand einen Einwand macht gegen die Versammlungsführung, bedankt sich der Präsident für das Interesse und schliesst die Versammlung um 20.50 Uhr.

Traktandum 4: Jahresbericht der Schulleitung Primarschule

Einleitung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, beim Lesen des Jahresberichts 2019/2020 wünsche ich Ihnen einen abwechslungsreichen Einblick in den **Zyklus 1** (Kindergarten bis 2. Klasse) und **Zyklus 2** (3. bis 6. Klasse) der Schule Bürglen.

1. Orientierung

Geplante und sehr spontane Orientierung prägten das Schuljahr 2019/2020. Dieses wird bei uns allen, ob direkt mit der Schule verbunden oder mit ein wenig Abstand starke Erinnerungen hinterlassen.

Spontane Neuorientierung

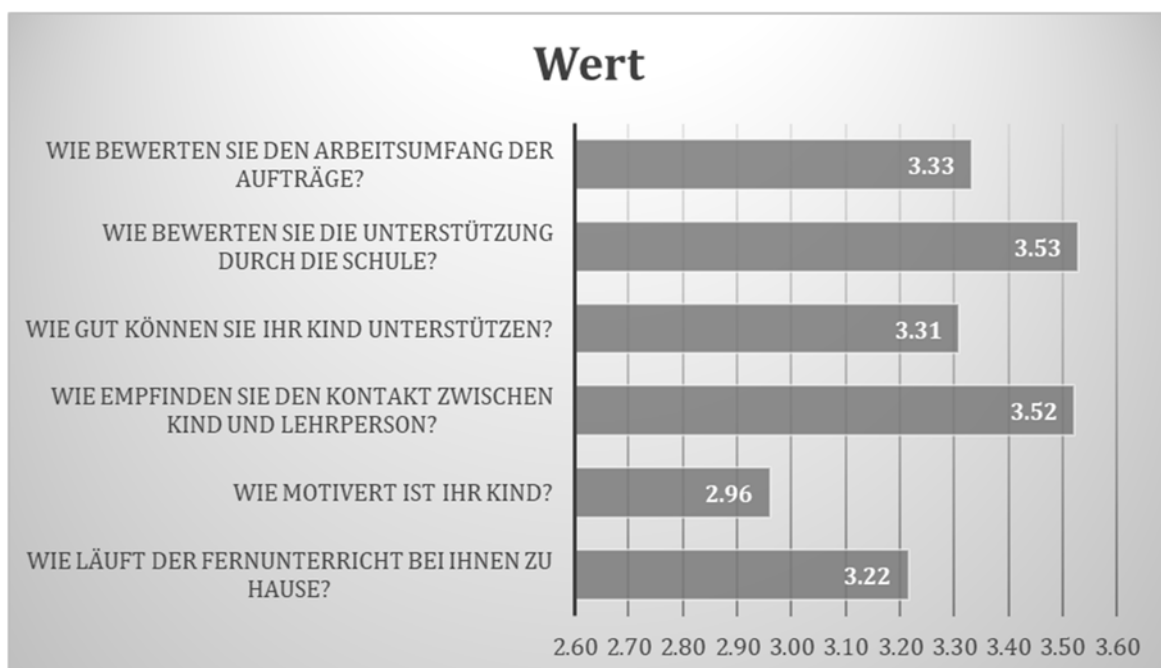
Am 13. März 2020 entschied der Bundesrat, aufgrund der Covid-19-Situation die Schulen zu schliessen. Übers Wochenende und am darauffolgenden Montag mussten sich die Erziehungsberechtigten, die Schülerinnen und Schüler sowie die Schule neu orientieren. Die Kinderbetreuung zu organisieren, stellte für einige Familien eine grosse Herausforderung dar. Dort wo keine familieninterne oder nachbarschaftliche Lösung gefunden wurde, konnte die Schule mit einem Betreuungsangebot Hand bieten.

Die Umstellung auf den Fernunterricht verlangte von den Lehrpersonen ein grosses Mass an Spontaneität, Kreativität und einen grossen Arbeitseinsatz. Innerhalb kürzester Zeit wurden Lernangebote zusammengestellt und in Papierform oder über den elektronischen Weg abgegeben. Die bereits vor dem Lockdown gestartete Weiterbildung der Lehrpersonen im Bereich Medien und Informatik wurde in dieser ausserordentlichen Alltagssituation automatisch intensiviert und war unter anderem ein Grundpfeiler der Aufgabenbewältigung. So konnten die Lehrpersonen den Schülerinnen und Schülern ab dem Zyklus 2 Aufgabenstellungen per *Microsoft TEAMS* zur Verfügung stellen und in Kleingruppen verschiedene Unterrichtssequenzen über Videokonferenzen abhalten.

Von Beginn weg war es für sämtlich beteiligte Personen ein Anliegen, so lange als möglich und unter den vorgegebenen Schutzmassnahmen, persönliche Kontakte mit den Schülerinnen und Schülern zu pflegen. Zum Wochenstart kamen diese in Kleinstgruppen ins Schulhaus und nahmen ihre Material und ihre Aufträge in Empfang. Spätestens Ende Woche, manchmal auch schon innerhalb der Arbeitswoche, besuchten die Schülerinnen und Schüler die Lehrperson ein weiteres Mal in den Schulräumen und präsentierten ihre Arbeiten. Der regelmässige Kontakt vor Ort, über den Computer oder das Telefon ermöglichte eine enge Begleitung, dort wo es nötig war.

Die Freude am 11. Mai war gross, als der Präsenzunterricht in der Schule, zwar mit Einschränkungen, wieder starten konnte. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten, die zur positiven Gestaltung des Fernunterrichts beigetragen haben.

Ende April erfolgte bei den Erziehungsberechtigten eine Umfrage zum Fernunterricht. Dabei konnten die Eltern ihre Einschätzung auf einer Skala von 0 (ungenügend) bis 4 (sehr gut) vornehmen:



Geplante Orientierung

Anlässlich des **"30 Jahre-Übereinkommens über die Rechte des Kindes (2019) der Vereinten Nationen"** hatten wir uns entschieden, dass uns das Thema „Kinderrechte“ unter dem Titel „Kinder dieser Erde“ durchs Schuljahr begleitet. Verschiedene Orientierungspunkte sollten uns durchs ganze Schuljahr führen. So bereiteten sich die Schülerinnen und Schüler der Lernlandschaft Pong, gemeinsam mit den Lehrpersonen, der Schulsozialarbeit, einer Fachperson und mit Unterstützung der Erziehungsberechtigten auf den 20. November 2019 vor. An diesem Nachmittag präsentierten die Schülerinnen und Schüler interessierten Erwachsenen im Rahmen einer Veranstaltung in Weinfelden eine Auswahl der Kinderrechte in verschiedenen Sprachen.

Ein weiterer Orientierungspunkt zum Jahresthema, die Elternveranstaltung **Gemeinsam fit...** unter dem Titel „keine Daheimnisse“ musste auf Grund der Lage in den November 2020 verschoben werden.

Vorausgeplant war die Anschaffung von **Fixcontrol**. Das einfache System beruht auf fixen Posten, die das ganze Jahr im Freien stehen gelassen, aber trotzdem elektronisch ausgelesen werden können. Das System kann in den Sportstunden für Orientierungsläufe eingesetzt werden oder auch in anderen Fachbereichen. Die Posten können über den Computer mit Aufträgen bestückt werden, die von den Schülerinnen und Schülern mit den Geräten ausgelesen und gelöst werden können. Ebenfalls stehen die fixen Posten sämtlichen interessierten Personen zur Verfügung. Die App zu den „FixFinder“-Orientierungsläufen kann kostenlos heruntergeladen werden und funktioniert mittels QR-Code. Auf der Webseite www.fixfinder.ch sind nebst Informationen auch die Karten der Schulanlage Bürglen zu finden.



2. Schülerschaft

Ende Schuljahr 2019/2020 gingen an sämtlichen Schulstandorten insgesamt 309 Kinder in den Kindergarten oder in die Primarschule. Mit voraussichtlich 306 Kindern sinkt die Schülerzahl aufs Schuljahr 2020/2021 ganz leicht. In den kommenden Schuljahren steht ein weiterer Anstieg auf beinahe 340 Schülerinnen und Schüler an. Nach wie vor ist es ungewiss, was die verschiedenen Bauprojekte in der Gemeinde für zusätzliche Auswirkungen auf die Schülerzahlen haben. In den nächsten zwei Schuljahren haben wir voraussichtlich genügend Platz, bevor es dann gemäss aktueller Zahlen im Schuljahr 22/23 im Zyklus 1 eng und dann ein Jahr später zu eng werden wird.

Die Schülerzahlen an den Schulstandorten in Istighofen und Leimbach bleiben mit ungefähr je 40 Schülerinnen und Schülern in den kommenden Jahren konstant.

Aufs Schuljahr 2020/2021 wechseln 34 Schülerinnen und Schüler auf die Sekundarstufe. 31 Schülerinnen und Schüler werden hier in Bürglen zur Schule gehen. Eine Schülerin schaffte den Sprung in die Begabungsförderungsklasse Musik und besucht die Sekundarschule in Weinfelden. Zwei Familien haben einen Umzug geplant. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern weiterhin viele positive Lernerfahrungen und Erlebnisse in ihrer neuen Umgebung.

3. Lehrerschaft, Hausdienst

Übersicht von Lehrpersonen und Unterrichtsassistenten an unserer Primarschule (Stand September 2019):

	Bürglen	Istighofen	Leimbach	Gesamt
LPs Vollzeit (über 90%)	9	1	1	11
LPs Teilzeit	13	3	2	18
Kleinpensum (unter 30%)	0	1	2	3
Unterrichtsassistenzen (UA)	9	2	2	13
Hausdienst	6	2	1	9
Gesamt	37	9	8	54

Lehrpersonen (LP), die an verschiedenen Schulstandorten arbeiten, sind an dem Ort gezählt, an welchem sie die meisten Lektionen erteilen.

Mit **Andrea Stuern** konnten die SHP-Lektionen am Schulstandort Istighofen nach längerer Zeit wieder mit einer ausgebildeten Schulischen Heilpädagogin besetzt werden.

Vier Lehrpersonen, die im August 2019 in Teilpensen an unserer Schule gestartet sind, verlassen die VSG Bürglen aus verschiedenen Gründen und orientieren sich neu. Dies sind **Sarah Zeller** (Austritt 30.11.2019), **Severin Uhlmann**, **Rahel Franz** und **Samuel Weinhappl** (alle Austritt 31.07.2020).

Über einige Jahre hat **Ilona Prazak** verschiedene Teams als Unterrichtsassistentin unterstützt, Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen begleitet und den Mittagstisch geführt. Aufgrund des sinkenden Pensums hielt sie nach einer neuen Herausforderung Ausschau und hat diese gefunden.

Allen ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit an unserer Schule und für die private und berufliche Zukunft alles Gute.

In der letzten Schulwoche durften wir **Cosima Scheurer** und **Stefan Rimensberger** in die Pension verabschieden. Cosima Scheurer war fast 30 Jahre als Klassenlehrperson und zuletzt als Stütz- und Förderlehrkraft am Schulstandort Bürglen tätig. Stefan Rimensberger startete vor über 30 Jahren im Hausdienst und übernahm das neuerstellte Schulhaus Zeltli.

Beiden gebührt ein riesiges Dankeschön für ihr Engagement über all diese Jahre. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir gute Gesundheit und viele spannende Begegnungen.

4. Schulbetrieb

a) Unterricht & Entwicklung

In der letzten Sommerferienwoche starteten die Lehrpersonen und Unterrichtsassistenzen traditionell mit ihren ersten gemeinsamen Arbeitstagen. Dieses Jahr wurden die Selbstbeschreibungen, die letztmals im Jahr 2011 gemacht wurden, angegangen. Unter der Moderation von Simone Poss trafen sich sämtliche Lehrpersonen der VSG Bürglen im Singsaal der Sekundarstufe. In verschiedenen Phasen und in stufengemischten Gruppen wurde die neue Selbstbeschreibung erstellt.

Am zweiten Tag war neben dem Startkonvent ein teambildender Anlass auf dem Programm. Die Lehrpersonen erkunden in ihrem Kernteam Frauenfeld und lösten ein Rätsel in einem Escape-Room oder versuchten es zumindest.

Die gemeinsame Weiterbildung am WEGA-Freitag fand in der Turnhalle Leimbach unter dem Titel «Exekutive Funktionen» statt. Der Begriff «Exekutive Funktionen» ist ein theoretisches Konstrukt und in der Fachliteratur sind damit die höheren kognitiven Prozesse gemeint, welche unser Wahrnehmen, Fühlen, Denken und Handeln und damit unser zielgerichtetes und situationsangepasstes Verhalten steuern. Ein Bereich, der im Lehrplan Volksschule Thurgau in den überfachlichen Kompetenzen abgebildet ist und in dem die Schülerinnen und Schüler immer mehr Unterstützung und Begleitung benötigen.

Die vom Kanton vorgeschriebene Medien- und Informatikweiterbildung für sämtliche Lehrpersonen ging dieses Schuljahr in Zusammenarbeit mit den Volksschulgemeinden Erlen und Sulgen in die zweite Runde. Neu sind auch die Lehrpersonen der VSG Nollen mit dabei. Ein Teil der geplanten Weiterbildung musste, so wie vieles, auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Parallel zur Weiterbildung lief auch die Planung für das Fach Medien und Informatik, welches ab dem Schuljahr 2020/2021 für die Fünft- und Sechstklässler als Wochenlektion auf dem Stundenplan stehen wird.

«Privatsphäre beachten»! Mit diesem Hinweis an Eingängen zum Schulhaus werden eintretenden Personen darauf aufmerksam gemacht, dass aus Datenschutzgründen keine Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden dürfen. Der Datenschutz wird regelmässig mit den Schülerinnen und Schülern thematisiert und wird ein fester Bestandteil im Fach Medien und Informatik werden.

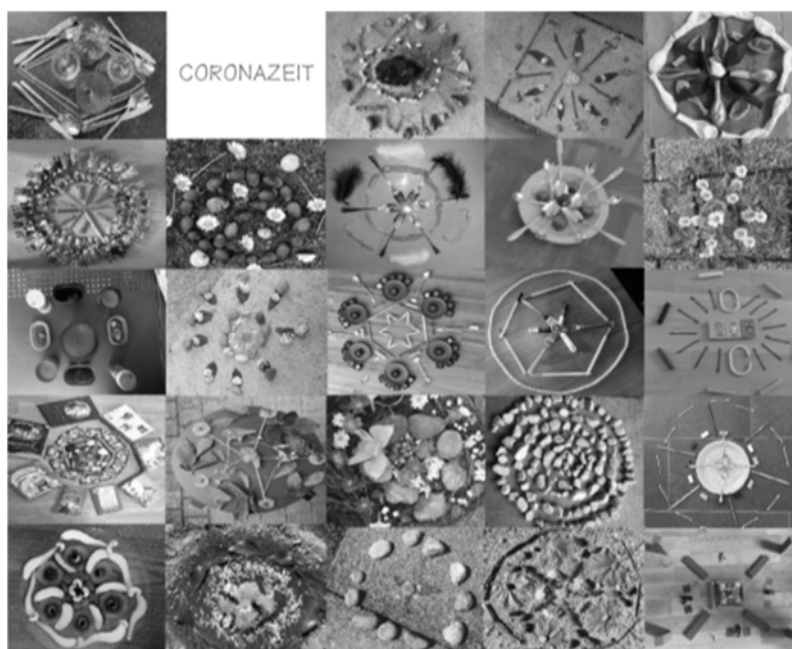
Letzten Sommer erfolgte der Startschuss für den Schwimmunterricht in der 3. und 4. Klasse. Bis zum Lockdown konnten drei Gruppen den Schwimmunterricht in Weinfeldern besuchen und den Wasser-sicherheitscheck (WSC) abschliessen. Wir hoffen sehr, dass der Schwimmunterricht im Schuljahr 2020/2021 unter normalen Bedingungen wieder durchgeführt werden kann.

Bereits zum zweiten Mal kam das ein Jahr dauernde Freifach für die Dritt- bis Sechstklässler in Zusammenarbeit mit der Musikschule Weinfeldern zustande. Die «Bürgler Streicher Kids» trafen sich jeweils ab August am Montagnachmittag unter der Hauptleitung von Jakob Herzog im Schloss. Bereits am internen Adventssingen konnten die Musikerinnen und Musiker eine kleine Kostprobe geben. Leider blieb dies auch der einzige Auftritt, da auch hier der Lockdown das Programm komplett auf den Kopf stellte. Unter dem Namen «Bürgler Rhythmus Kids» wird das Freifachangebot im Schuljahr 2020/2021 weitergeführt.

Die im Januar 2019 gestartete Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Integration (KOI) in Weinfeldern hat sich auch im vergangenen Schuljahr bewährt und die Angebote, kulturvermittelnde Personen für Übersetzungen bei Elterngesprächen dabei zu haben, wurden rege genutzt.

Ende Februar 2020 fand auf Einladung der Integrationskommission Bürglen das zweite Netzwerktreffen mit Vereinsvertretungen, die ein Angebot für Kinder bis zum 16. Altersjahr haben, statt. Ziel ist es, sämtliche Angebote auf dem Gemeindegebiet Bürglen bekannter zu machen und diese zu vernetzen.

Die Projektgruppe FaerBe" (Familienergänzende Betreuung) traf sich zum ersten Mal im Juni 2020, um eine flächendeckende Umfrage in der Gemeinde zu diesem Thema vorzubereiten, um anschliessend aufgrund der Ergebnisse das weitere Vorgehen an die Hand zu nehmen. Die Umfrage erfolgt im September 2020 und die Ergebnisse sollten vor Weihnachten zu Verfügung stehen.



Pokus 1./2. Klasse: Auftrag im Fernunterricht

b) Anlässe

Obschon von Mitte März bis Mitte Mai die Schule stillstand und in den Schulwochen bis zu den Sommerferien keine Anlässe erlaubt waren und dadurch tolle Projekte und Lager abgesagt werden mussten, gibt es von der ersten Schuljahreshälfte einiges zu berichten.

Um sich ein Bild vom Schulalltag machen zu können, sind die Erziehungsberechtigten jederzeit herzlich eingeladen, ihr Kind im Schulalltag zu besuchen. Zusätzliche werden die Elternkaffees im Zyklus 1 oder die offiziellen Besuchstage am 1. und 15. Tag des Monats, sofern diese in eine Schulwoche fallen, rege genutzt. Wir hoffen, dass wir diese Angebote nach den Herbstferien möglichst bald wieder ins Programm aufnehmen können.

Wie steht es um den Abfall? Bereits zum zweiten Mal beteiligten sich sämtlichen Klassen der Zyklen 1 und 2 mit Unterstützung des Werkhofs am Clean-Up-Day. Das Jahresthema des Schuljahres 2018/2019 «Einfälle statt Abfälle» soll auch in der kommenden Zeit im Rahmen der Umweltbildung und Sensibilisierung nachklingen und aufgegriffen werden.

Verschiedene Stufen und Klassen durften ihre Unterrichtsthemen ausserhalb der Schulanlage vertiefen und reisten an verschiedene Orte: Spital Münsterlingen, Naturmuseum Frauenfeld, Sternwarte Kreuzlingen, Schulmuseum Amriswil, Chocolarium Flawil, Exkursionen in der näheren Umgebung und wie zum Beispiel der Besuch der Eishalle in Weinfelden werden mit den Schülerinnen und Schülern im Zyklus 2 oft mit den Fahrrädern absolviert. Nebst dem Fahrradtraining im Sportunterricht findet nach wie vor Verkehrsunterricht auf allen Schulstufen mit einem Verkehrsinstruktor statt.

Unter dem Titel «Mach dich sichtbar» fand Ende Oktober auf den Schularealen in Bürglen, Istighofen und Leimbach ein Nachtpostenlauf statt. Ausgerüstet mit Weste, Taschenlampe und OL-Karte ging es auf die Postensuche um anschliessend die dort gefundenen Rätsel zu lösen.

Traditionelle Veranstaltungen wie die Sporttage, Laternenumzüge, der Adventsmarkt, das Wintersportlager in Engelberg und jenes in Sörenberg konnten im Gegensatz zum Sommerlager und den Projektwochen noch durchgeführt werden. Anfangs März, kurz vor dem Lockdown besuchten die Schülerinnen und Schüler zudem eine Theatervorstellung des Bilitz im Theaterhaus in Weinfelden.

Wir freuen uns alle, wenn die Erziehungsberechtigten und die schulinteressierten Personen wieder zu Anlässen, wie zum Beispiel dieses Schuljahr in Istighofen zum Sport-Wett-Parcours und dem Weihnachtstheater eingeladen werden können.

5. Ausblick

Nebst der Einführung des Faches Medien und Informatik in der 5. und 6. Klasse steht der Abschluss der Lehrpläneinführung bevor. Nach einer Testphase und verschiedenen Vernehmlassungen wird im Herbst 2020 der genaue Inhalt der zukünftigen Beurteilung (Zeugnis) vom Kanton bekannt gegeben. Dieses Thema wird in den nächsten zwei Schuljahren ein Hauptschwerpunkt in der Schulentwicklung sein. Weitere Schwerpunkte sind die Frühförderung und die Umsetzung der Umfrageergebnisse «familienergänzende Kinderbetreuung».

6. Schlusswort

Orientierung – was nehmen wir mit? Wir alle mussten uns in den letzten Monaten je nach Lebenssituation neu orientieren, neu organisieren. Nebst all den Anpassungen und Einschränkungen haben Sie sicher auch Chancen für positive Veränderungen erkannt und vielleicht schon umgesetzt. Wie viel Chancen eine Veränderung der Beurteilungspraxis in Bezug auf den neuen Lehrplan Volksschule Thurgau haben wird? Wir werden es bald erfahren, ob es Erneuerungen geben wird oder ob alles beim Alten bleibt.

Fabian Traber, Schulleiter Primarschule

Traktandum 4: Jahresbericht der Schulleitung Sekundarschule

Einleitung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, beim Lesen des Jahresberichts 2019/2020 wünsche ich Ihnen viel Freude und einen guten Einblick in unsere Schule.

Fernunterricht, Schutzmassnahmen, Pandemie ...Corona

Es gibt Begriffe, die vor einem Jahr keine, aber auch wirklich gar keine Rolle gespielt haben. Vermutlich hätte niemand auf der Welt auch nur einen Rappen darauf gewettet, dass wir uns ein Jahr später in einer weltweiten Pandemie befinden und uns so einig wie selten sind, dass wir unser Verhalten langfristig dringend ändern müssen.

Viele Experten sagen, dass in der Corona-Zeit wie mit einer Lupe auf Abläufe, Institutionen und Verhaltensweisen geschaut wird. Dies rührt daher, dass wir unser Selbstverständnis des Lebens durch die Corona-Pandemie in Frage gestellt bekamen. In der Folge werden wir uns konkreter Gedanken über Ursachen und deren Wirkung machen müssen.

Die Schulen in der Schweiz haben die Corona-Zeit sehr gut gemeistert, wie man dies in einigen Publikationen lesen kann. Wir als Schule Bürglen haben den Fernunterricht innerhalb eines Wochenendes (inkl. des Montags) auf die Beine gestellt, sodass bereits am Dienstag jede Schülerin und jeder Schüler wieder in einer etwas angepassten Struktur am Fernunterricht teilnahm. Hierzu versorgten wir rund 30 Familien mit schuleigenen Geräten und stellten so sicher, dass die Jugendlichen bereits ab dem Dienstag Arbeitsaufträge entgegennehmen, an Video-Konferenzen teilnehmen oder sich bei Online-Chats mit den Lehrpersonen absprechen konnten.

Die Mentalität unter den Lehrpersonen war engagiert, zielgerichtet und klar: Wir wollten mit den Jugendlichen in Kontakt bleiben, sie sowohl fachlich als auch persönlich begleiten und erst recht in der speziellen Situation eine gute Struktur bieten. Gleichzeitig hatten wir die Chance, die Jugendlichen anders kennen zu lernen. Manch ein Jugendlicher traute sich über die Distanz auf einmal mehr und kam aus sich heraus – andere wiederum konnten sich nur schwer organisieren und mussten auch während der Corona-Zeit unter Schutzmassnahmen in die Schule kommen.

Die Kompetenzvermittlung via Fernunterricht ist nicht mit der physischen Anwesenheit zu vergleichen. Wenn man zusammen ist, sieht man Mimik, Gestik und andere non-verbale Signale. Ausserdem können Schülerinnen und Schüler einfacher nachfragen oder sich von anderen helfen lassen. Auch bezüglich der sozialen und persönlichen Kompetenzen ist der Fernunterricht einem Unterricht vor Ort in keiner Weise gewachsen – trotzdem haben sowohl die Lehrpersonen als auch die Schülerinnen und Schüler das beste aus der Situation gemacht.

Schon einige Male habe ich in persönlichen Gesprächen erwähnt, dass die Lehrpersonen durch diese Situation in einen Schnellzug in Bezug auf digitalen Unterricht eingestiegen sind. Keine Weiterbildung der Welt hätte den Wissensgewinn in diesem Bereich auf solch nachhaltige Weise sichergestellt, wie es diese Krise einfach erforderte. Das sind die positiven Nebenwirkungen dieser Pandemie, die eben auch viele schwierige Herausforderungen mit sich gebracht hat (Existenzängste, familiäre Konflikte, Perspektivlosigkeit, usw.). Als positiv eingestellter Mensch zähle ich aber auf unsere Lernfähigkeit: Besser heute Dinge positiv gestalten, die uns sonst in einigen Jahren wie solch eine Pandemie vor die Füsse fallen.

2. Schülerschaft

Die Schülerzahlen an der Sekundarschule sind immer noch auf einem sehr tiefen Niveau und werden nun in den kommenden Jahren stetig steigen. Mit nur ca. 126 Schülerinnen und Schülern an der Sekundarschule (davon nur ca. 90 aus Bürglen, Istighofen und Leimbach), sind wir zu einer sehr kleinen Sekundarschule geschrumpft. Diese Zahlen werden sich aber grundlegend ändern und in 4 Jahren wird diese Zahl wohl um 20-30% höher sein.



3. Lehrerschaft, Hausdienst

Übersicht von Lehrpersonen und Lernlandschafts-Assistenzen an unserer Sekundarschule:

	Gesamt
LPs [LP = Lehrpersonen] Vollzeit (gleich oder grösser als 80%)	13
LPs Teilzeit	1
Kleinpensum (unter 30%)	1
Trainer/Koordinator	2
Unterrichtsassistenzen (UA)	2
Hausdienst	2
Gesamt	21

Für die Schule Bürglen starteten in diesem Schuljahr die folgenden Mitarbeitenden:

Eren Altun arbeitete für Erich Seeger im JGT-A und übernahm einen grossen Teil seiner Aufgaben. Eren Altun war Student an der PH Thurgau, der einen Teil seiner Stellvertretung als Ausbildungspraktikum übernahm und im Frühjahr seine Ausbildung zum Sekundarlehrer abschloss. Im Verlaufe des Jahres entschieden wir uns, Eren Altun dann auch für die Zukunft (das Schuljahr 20/21) anzustellen, da Lukas Merz in Pension geht.



Raphalea Stuber übernahm ab Mitte Oktober im JGT-B für Martin Hipp die Stellvertretung. Sie hat im Frühjahr 2019 ihr Masterstudium zur Sekundarlehrerin abgeschlossen und übernahm in diesem Sinne auch alle Fachbereiche von Herrn Hipp. Besonders im musikalisch- und sportlichen Bereich brachte sie viel Erfahrung mit. Frau Stuber verliess die Schule Ende Juli wieder und wird im Schuljahr 20/21 in Goldach arbeiten.



Es freut uns, dass wir in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung und der «Integrationsinstitution Brüggli» im Schuljahr 19/20 einen eigenen Lehrling an der Schule Bürglen hatten. **Nico Messmer** absolvierte unter der Aufsicht von Heinz Nüssli und Edi Schönbächler sein 3. Lehrjahr als Betriebsfachmann Unterhalt an der Schule Bürglen. Herr Messmer verlässt die Schule Bürglen nach Abschluss des 3. Lehrjahres.



Folgende Mitarbeitende haben uns auf Ende des Schuljahres verlassen:

Pit Scheurer ...er liess sich in diesem Sommer frühpensionieren.

Lukas Merz ...liess sich ebenfalls im Sommer frühpensionieren.

Über beide Mitarbeiter erschien im Juni 2020 im Neuen Anzeiger zwei Artikel mit einem Rückblick auf ihr Wirken an der Schule. Wir haben beiden Lehrpersonen auch bezüglich wichtigen Entwicklungsimpulsen der Schule sehr viel zu verdanken. Beiden wünschen wir alles Gute im Ruhestand.

4. Schulbetrieb

Unterricht & Entwicklung

Seit Jahren arbeiten wir in Bürglen mit den Schülerinnen und Schülern daran, durch unser Schulsystem die Eigenständigkeit zu erhöhen, die Entwicklung zu Verantwortung zu stärken und somit früher an den Punkt zu kommen, wo Jugendliche ihr Leben eigen- und selbstverantwortlich in die Hand nehmen können.

Wer Kinder zu Hause hat, weiss, dass dieser Prozess weit über das Sekundarschulalter hinaus geht. Erwachsen zu werden bedeutet, für immer mehr Bereiche des Lebens die Verantwortung zu übernehmen – und zwar so, dass die Mitmenschen um einen herum nicht den Wunsch nach Kontrolle haben oder Unsicherheit verspüren, wenn ein Projekt ganz alleine übernommen wird. Im Sinne von: Wenn wir als Eltern am Wochenende weg sind, dann kommen wir wieder in ein Zuhause zurück, welches intakt und aufgeräumt ist ☺.

Klar ist aber auch, dass ein Jugendlicher zwar mitunter noch «verpeilt» bei Ordnung/Struktur/Zuverlässigkeit ist und trotzdem messerscharfe Gedankengänge und Einsichten formuliert. Das kann mitunter anstrengend sein, weil die inhaltliche Kritik an Erwachsenen zwar eine Grundlage hat, aber die eigenen Handlungen noch weit hinterherhinken. Wir müssen uns bewusst sein, dass wir diese Gedanken fördern und ernst nehmen sollten, auch wenn das Auftreten der Jugendlichen noch nicht mit deren Handlungen übereinstimmt (kongruent ist). Unsere Gesellschaft braucht aufmerksame und scharf denkende junge Menschen – es gehört zum Lernprozess von uns Erwachsenen, diese Spannung auszuhalten und mit den Jugendlichen in guter Beziehung zu bleiben. In der Schule leben wir mit dieser Spannung, ermuntern uns, dran zu bleiben und freuen uns riesig über die Fortschritte unserer Schülerinnen und Schüler. Als Schulleiter bin ich stolz, dass Coaches an unserer Schule arbeiten, die dies praktizieren!

Anlässe

In diesem Jahr möchte ich nicht spezielle Anlässe hervorheben, sondern einige Bilder im Bereich der Berufswahl und von gemeinsamen Anlässen selbst sprechen lassen. Wir hoffen, dass wir bald wieder ganz frei solche Lernsituationen miteinander verbringen können:





Projekt LIFT

Einige von unseren Jugendlichen konnten vom LIFT-Angebot profitieren und in vielen Firmen in Bürglen mit Wochenarbeitsplätzen praktische Erfahrungen im Berufsleben sammeln.

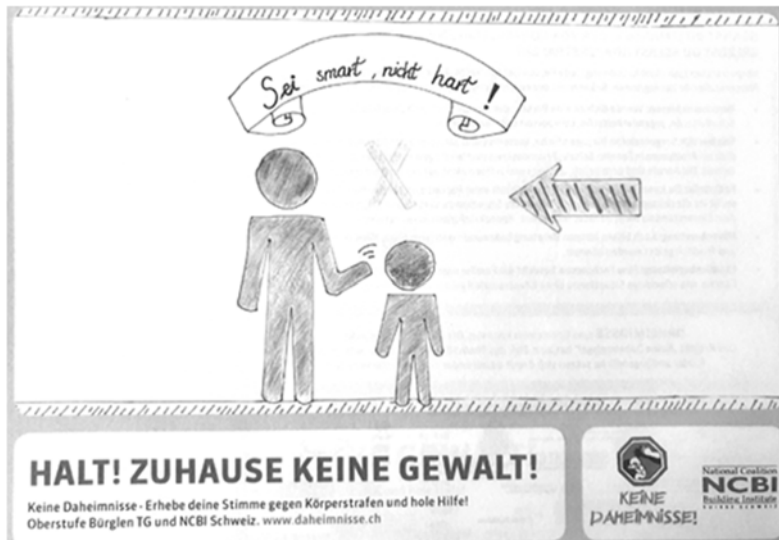
Wir sind allen teilnehmenden Unternehmen aus Bürglen und der Region dankbar für die Bereitschaft solche Wochenarbeitsplätze zur Verfügung zu stellen.



Gemeinsam fit ...

Das Thema der häuslichen Gewalt wurde im letzten Schuljahr zusammen betrachtet – dies vor allem auch, weil in der Primarschule um Kinderrechte im Jahresmotto festgelegt war. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten wir dann die geplanten Elternveranstaltungen nicht durchführen. Stattdessen informierten die Kinder ihre Eltern über die Ergebnisse der Umfragen, Interviews und gemeinsamen Arbeit an der Schule. Neben selbst gestalteten Comic-Geschichten über Gewalt und Auswirkungen auf die Seele der Kinder wurden Flyer entworfen, die zu gewaltfreier Konfliktlösung anhalten sollten. Diese wurden mit nach Hause gegeben und liegen in der Schule aus. Alle Unterlagen wurden komplett durch die Schülerinnen und Schüler gestaltet.

Gemeinsam fit...



5. Ausblick

Sicher ist, dass Menschen miteinander im Austausch sein müssen und sich Kooperation von Schülerinnen und Schülern nicht nur auf ihre fachliche Entwicklung auswirkt, sondern vor allem auch die persönlichen und sozialen Kompetenzen stärkt. Insofern sollte ein Lockdown wirklich nur die letzte Alternative zum Unterricht vor Ort sein. Bisher hat der Kanton Thurgau diesbezüglich recht pragmatisch gehandelt.

Wir planen das kommende Schuljahr so «normal» wie möglich, denn schliesslich sind gute Anschlusslösungen (Lehre, weiterführende Schule, usw.) für unsere Schülerinnen und Schüler nach wie vor sehr wichtig.

6. Schlusswort

Wir waren insgesamt positiv überrascht, wie gut die Schülerinnen und Schüler die bisherige Corona-Zeit überstanden haben. Viele haben aus der Situation das Beste gemacht und sich innerhalb der Familie eingebracht. Zwar konnten die Schülerinnen und Schüler nicht gleich schnell in den Fachbereichen vorwärtskommen, doch auf der anderen Seite sind andere Fähigkeiten gebildet worden. Folgende Eigenschaften möchte ich dabei hervorheben:

- Veränderungen wurden akzeptiert und das Leben mit Einschränkungen gemeistert.
- Es wurde auf Schwächere Rücksicht genommen und handfest geholfen.
- Mit den digitalen Geräten konnten viele gut umgehen und auf Distanz Kontakt halten.

Zuletzt geht mein Dank an alle Mitarbeiter der Schule Bürglen, die unermüdlich dafür sorgen, dass wir eine gute Schule sind. Insbesondere möchte ich mich bei meinem Kollegen Fabian Traber bedanken – es macht Freude mit einem solch lösungsorientierten Kollegen durch solch spannende Zeiten hindurch unterwegs zu sein. Natürlich geht mein Dank auch an die gesamte Schulbehörde – allen voran an Rolf Gmünder, der massgeblich dafür verantwortlich ist, dass wir gute Arbeit leisten können.

Philipp Frei, Schulleiter Sekundarschule

Traktandum 5 - FINANZPLAN bis 2025

	Rechnung	Budget	Budget	<i>Finanzplan (Beträge in 1'000)</i>			
	2019	2020		2021	2022	2023	2024
Betriebsaufwand	9'091'813	9'122'200	9'536'600	9'730	9'870	9'960	10'060
Betriebsertrag	8'586'642	9'029'400	8'976'150	9'210	9'580	9'850	9'970
Betriebsergebnis	-495'171	-92'800	-560'450	-520	-290	-110	-90
Finanzaufwand	30'852	34'500	25'950	35	38	38	38
Finanzertrag	89'097	89'600	88'200	85	85	85	85
Ergebnis Finanzierung	58'245	55'100	62'250	50	47	47	47
Operatives Ergebnis	-436'927	-37'700	-498'200	-470	-243	-63	-43
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	3'353	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	3'353	0	0	0	0	0	0
GESAMTERGEBNIS	-433'574	-37'700	-498'200	-470	-243	-63	-43
Steuerfuss	99%	99%	99%	99%	99%	99%	99%
Verwaltungsvermögen	4'147'507	3'938'257	3'516'257	3'395	3'305	3'255	3'205
Langfristige Schulden	4'450'000	4'150'000	4'000'000	3'880	3'790	3'740	3'690
Nettoinvestitionen	240'998	265'000	0	300	300	300	300
Eigenkapital (ohne Zweckbind.)	3'663'041	3'625'341	3'127'141	2'630	2'160	1'920	1'850
Kennzahlen:							
Nettoverschuldungsquotient	-0.9%	-1.4%	-8.5%	-8.2%	-7.9%	-7.7%	-7.6%
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.1%	0.1%	0.1%	0.1%	0.1%
Zinsbelastungs-Risiko	2.7%	2.4%	2.3%	2.2%	2.1%	2.0%	2.0%
Aufwanddeck. Rechnungsjahr	95.2%	105.0%	94.8%	94%	96%	98%	98%
Eigenkapitaldeckungsgrad	40.2%	44.8%	37.7%	32%	27%	24%	23%
Bruttoverschuldungsanteil	52.7%	46.7%	44.1%	42%	40%	38%	37%
Investitionsanteil	2.6%	3.0%	0%	3.0%	2.9%	2.9%	2.9%
Kapitaldienstanteil	5.2%	5.4%	4.8%	4.7%	4.2%	3.7%	3.7%
Nettoschuld pro Einwohner Fr.	-20.15	-26.90	-182.90	-182	-179	-177	-175
Selbstfinanzierungsanteil	5.5%	4.8%	3.6%	3.8%	5.8%	7.0%	7.1%
Aufwanddeckung Ø seit HRM2	123.2%	118.3%	116.0%	114%	112%	113%	113%
Selbstfinanzierungsgrad Ø HRM2	99.7%	107.4%	121.7%	121%	128%	164%	164%

In diesem gestrafften Finanzplan sind die wichtigsten Zahlen aufgelistet. Er zeigt die Entwicklung auf und weist auf mögliche Tendenzen hin. Der Finanzplan ist für die Schulbehörde ein wichtiges Planungsinstrument für ihre längerfristigen strategischen Entscheide. Der Finanzplan hat keine rechtliche Verbindlichkeit.

Erklärungen zu den Finanzkennzahlen

Nettoverschuldungsquotient (*Nettoschuld zu Steuerertrag*)

Aussage: Wieviel Fiskalertrag wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen.
Richtwerte: bis 100% gut, bis 150% genügend, bis 200% schlecht
ab 200% Überschuldung -> Massnahmen zur Begrenzung

Zinsbelastungsanteil (*Nettozins zu laufendem Ertrag*)

Aussage: Belastung des Haushaltes durch gebundenen Zinsaufwand.
Richtwerte: Unter 2% sehr gut, 2%-4% gut, 4%-9% genügend, > 9% schlecht.

Zinsbelastungs-Risiko

Aussage: Belastung bei möglichem Zinssatz von 5% zu laufendem Ertrag
Richtwerte: Unter 3% gering, 3%-5% tragbar, 5%-7% erhöht, > 7% schlecht.

Aufwanddeckung Rechnungsjahr (*Ertrag zu Aufwand*)

Aussage: Zur Aufwanddeckung benötigter Steuerfuss
Richtwerte: 100%-103% Steuerfuss ausgeglichen, 99%-110% unproblematisch, 97.5%-120% zu überwachen, < 97.5% bzw. > 120% schlecht, Massnahmen erforderlich

Eigenkapitaldeckungsgrad (*Eigenkapital zu laufendem Aufwand*)

Aussage: Steuerschwankungsreserve
Richtwerte: < 12% ungenügende Reserve, 12%-25% zweckmässig, 25%-40% gut, (inkl. zweckgebundenes Eigenkapital, z.B. Erneuerungsfonds Baufolgekosten)

Bruttoverschuldungsanteil (*Bruttoschulden zu laufendem Ertrag*)

Aussage: Wieviel Steuerertrag wird benötigt um die Bruttoschuld abzutragen
Richtwerte: 0%-50% sehr gut, 50%-100% gut, 100%-150% mittel, 150%-200% schlecht
> 200% = kritisch

Investitionsanteil

Aussage: Aktivität im Bereich der Investitionen gemessen an den Gesamtausgaben
Richtwerte: >30% sehr stark, 20%-30% stark, 10 - 20% mittel, <10% schwach

Kapitaldienstanteil (*Nettozins inkl. Abschreibungen zu laufendem Ertrag*)

Aussage: Belastung des Haushaltes durch gebundenen Zinsaufwand und Abschreibungen.
Richtwerte: 0.1%-5% klein, 5%-15% mittel, 15%-25% gross, >25% sehr gross

Nettoschuld (*Fremdkapital-Finanzvermögen*) pro Einwohner

Aussage: Verschuldungsniveau
Richtwerte: Bis Fr. 1'000 gering, Fr. 1'000 - Fr. 3'000 mittel, Fr. 3'000-Fr. 5'000 gross

Selbstfinanzierungsanteil (*Selbstfinanzierung zu laufendem Ertrag*)

Aussage: Anteil der Nettoinvestition, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.
Richtwerte: 0.1%-10% schwach, 10%-20% mittel, >20% gut

Aufwanddeckung über mehrere Jahre seit HRM2 (*kumulierte Erträge zu kumuliertem Aufwand*)

Aussage: Welcher Aufwand konnte durchschnittlich mit dem Ertrag gedeckt werden
Richtwerte: 100%-103% ausgeglichen, 99%-100% unproblematisch, 97%-99% zu beachten,
<97.5% Massnahmen erforderlich

Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre seit HRM2 (*Kumulierte Selbstfinanzierung zu Nettoinvestition inkl. Entnahmen Erneuerungsfonds Baufolgekosten*)

Aussage: Bei einem Wert >100% können Investitionen finanziert / Schulden abgebaut werden.
Richtwerte: >100% ideal, 80%-100% gut bis vertretbar, 50%-80% problematisch, <50% ungenüg.

Traktandum 6: Budget 2021

Anträge und Genehmigung

Das Budget 2021 steht ebenfalls auf der Website der Schule www.schulebuerglen.ch als PDF-Download zur Verfügung.

Kurzkommentar

Das Budget 2021 wird mit einem **Verlust von Fr. 498'200** vorgelegt. Grundlage ist der unveränderte Steuerfuss von 99%.

Der Stufenanstieg bei den Lehrpersonen ist gemäss Vorgaben des Kantons eingerechnet. Die Teuerung beträgt voraussichtlich 0.0% und wird im Dezember vom Grossen Rat abschliessend beschlossen. Gemäss aktueller Empfehlung ist keine Lohnerhöhung beim übrigen Personal eingerechnet.

Der **betriebliche Aufwand** enthält Personalaufwand, Sachaufwand, Abschreibungen, Einlagen in Fonds sowie Entschädigungen an Gemeinden und Schulgemeinden und ist gegenüber dem Budget 2020 rund Fr. 414'400 oder 4.5% höher veranschlagt. Als gewichtiger Grund kann der Sanierungsbeitrag von 2.5% an die Pensionskasse TG angeführt werden, beträgt dieser doch Fr. 110'300. Die grösste Summe ist jedoch eine **Einlage in den Erneuerungsfonds Baufolgekosten von Fr. 400'000** für anstehende Investitionen. Ohne diese wäre der Aufwandszuwachs nur bei Fr. 14'400 oder 0.15%.

Der **betriebliche Ertrag** umfasst Steuern, Entgelte, Schulgelder und Kantonsbeiträge und ist rund Fr. 53'250 oder 0.6% tiefer berechnet. Die zu erwartenden Steuereinnahmen bei den Firmen wurden nach unten korrigiert, zudem sind die längerfristigen Auswirkungen der Coronakrise völlig offen.

Beim **Finanzergebnis** wird das Ergebnis rund Fr. 6'000 besser ausfallen. Durch Rückzahlungen und weiterhin tiefe Zinssätze sinken die Kosten für die noch bestehenden Darlehen weiter.

Anträge der Schulbehörde

Die Schulbehörde beantragt das Budget 2021 wie folgt zu genehmigen:

1. Erfolgsrechnung	Aufwand	Fr. 9'562'550.00
	Ertrag	Fr. 9'064'350.00
	Verlust	<u>Fr. 498'200.00</u>
2. Investitionskredite	Ausgaben	Fr. 300'000.00
	Entnahme EfBfK	Fr. 300'000.00
	Einnahmen	<u>Fr. 0.00</u>
	Nettoinvestition	<u>Fr. 0.00</u>
3. Steuerfuss	99% (unverändert)	

Gestufte Erfolgsrechnung - Budget 2021

Nach zweistelliger Artengliederung

Beträge auf 1.-- gerundet

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	7'145'700		7'067'525		6'794'286	
31 Sachaufwand	1'356'600		1'382'175		1'181'787	
33 Abschreibungen	422'000		474'250		436'499	
35 Einlagen Fonds	400'500		500		475'900	
36 Transferaufwand	211'800		197'750		193'341	
Total Betriebsaufwand	9'536'600		9'122'200		9'081'813	
Betrieblicher Ertrag						
40 Fiskalertrag		6'376'000		6'400'000		6'831'696
42 Entgelte		50'800		48'850		69'393
43 Verschiedene Erträge		31'500		31'500		34'218
45 Entnahme aus Fonds						2'005
46 Transferertrag		2'517'850		2'549'050		1'649'330
Total Betriebsertrag		8'976'150		9'029'400		8'586'642
Total Betrieb	9'536'600	8'976'150	9'122'200	9'029'400	9'081'813	8'586'642
NETTOERGEBNIS BETRIEB		-560'450		-92'800		-495'171
34 Finanzaufwand	25'950		34'500		30'852	
44 Finanzertrag		88'200		89'600		89'097
Ergebnis Finanzierung	62'250		55'100		58'245	
OPERATIVES ERGEBNIS	9'562'550	9'064'350	9'156'700	9'119'000	9'112'666	8'675'739
NETTOERGEBNIS		- 498'200		- 37'700		436'927
38 Ausserordentl. Aufwand						
48 Ausserordentl. Ertrag						3'353
Ausserordentl. Ergebnis						3'353
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	9'562'550	9'064'350	9'156'700	9'119'000	9'112'666	8'679'092
Erfolg						
Verlust		498'200		37'700		433'574
	9'562'550	9'162'550	9'156'700	9'156'700	9'112'666	9'112'666

Budget 2021 - Zusammenzug

Funktionale Gliederung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	23'200		17'000	
0110 Legislative	23'200		17'000	
2 BILDUNG	9'426'400	274'950	9'013'200	374'800
2110 Kindergarten	581'550	1'300	552'750	1'300
2111 Basisstufe	483'300		448'750	
2120 Primarschule	3'009'150	113'800	2'998'350	213'800
2130 Sekundarschule	2'424'650	53'600	2'541'400	52'650
2170 Schulliegenschaften, Hausdienst	1'923'250	77'200	1'497'075	77'900
2180 Mittagstisch	27'400		28'750	
2190 Schulbehörde / Schulverwaltung	453'350	2'550	447'900	2'650
2191 Schulleitung	347'000	26'500	330'100	26'500
2192 Schulsozialarbeit	125'400		124'800	
2193 Schülertransport	32'800		21'300	
2194 Schulbibliothek	10'400		13'800	
2990 Bildung übrige	8'150		8'225	
4 GESUNDHEIT	46'800		51'800	
4330 Schulgesundheitsdienst	46'800		51'800	
9 FINANZEN UND STEUERN	66'150	8'789'400	74'700	8'744'200
9100 Schulsteuern	40'000	6'376'000	40'000	6'400'000
9300 Finanz- und Lastenausgleich Kanton		2'220'000		2'200'000
9500 Grundstückgewinnsteuer		150'000		100'000
9610 Zinsen	19'500	9'100	27'000	9'100
9630 Liegenschaften Finanzvermögen	6'450	26'900	7'500	27'600
9690 Finanzvermögen übriges	200		200	
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		7'400		7'500
9950 Zuwendungen				
9990 Abschluss	9'562'550	9'064'350	9'156'700	9'119'000
Ertragsüberschuss, Gewinn		498'200		37'700
Aufwandüberschuss, Verlust				
	9'562'550	9'562'550	9'156'700	9'156'700

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021 <i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>
Aufwand	Ertrag	
19'747		
19'747		0110 Grösserer Aufwand im Wahljahr 2021
9'011'525	381'469	
556'776	1'603	2110 Aufwand höher wegen Sanierungsbeitrag Pensionskasse
449'676	200	2111 Aufwand höher, wegen Sanierungsbeitrag PK, kein Ertrag
2'651'390	196'643	2120 Aufwand höher wegen Sanierungsbeitrag Pensionskasse, Ertrag tiefer
2'451'719	70'276	2130 Aufwand leicht tiefer, Ertrag fast unverändert
1'953'935	81'965	2170 Aufwand höher durch Einlage in Erneuerungs-Fonds, Ertrag unverändert
22'444		2180 Aufwand fast unverändert
442'720	3'657	2190 Aufwand leicht höher, Ertrag fast unverändert
315'064	27'125	2191 Aufwand leicht höher durch Anpassungen der Anstellung
123'138		2192 Fast unverändert
27'393		2193 Aufwand höher, mehr Transporte für Schwimmunterricht
7'297		2194 Aufwand tiefer
9'973		2990 Aufwand unverändert
40'425	250	
42'459	3'121	4330 Aufwand geringer
38'934	8'728'076	
7'921	6'831'696	9100 Aufwand u. Ertrag fast unverändert
	1'245'149	9300 Ertrag unverändert
	171'061	9500 Ertrag höher budgetiert
23'678	8'085	9610 Aufwand tiefer, Ertrag unverändert
6'940	27'592	9630 Aufwand unverändert, Ertrag etwas tiefer
394		9690 Unverändert
	7'566	9710 Unverändert
	3'353	
9'112'666	8'679'092	9990 Defizit mit gleichbleibendem Steuerfuss von 99% gerechnet
	433'574	
9'112'666	9'112'666	

Budget 2021 im Detail

Grundlagen HRM2

Umstellung auf HRM2

Alle öffentlichen Körperschaften (Schulen und Gemeinden) müssen seit 2018 verbindlich ihre Rechnungslegung mit dem *harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2*, in Kurzform HRM2 genannt, präsentieren. Die Volksschulgemeinde Bürglen begann mit dem Umstieg auf 2016, so dass erstmals das Budget 2016 in HRM2 präsentiert wurde.

Die **Erfolgsrechnung** (früher als „laufende Rechnung“ bezeichnet) umfasst weiterhin ein Kalenderjahr und wird jeweils im Vergleich zum Budget des Vorjahres und der letzten abgeschlossenen Rechnung dargestellt.

Zusätzlich wird ein **gestufter Erfolgsausweis** nach zweistelliger Artengliederung ausgewiesen:

Die erste Stufe umfasst den **betrieblichen Aufwand und Ertrag**, die zweite Stufe den **Finanzaufwand und Ertrag** und die dritte Stufe den **ausserordentlichen Aufwand und Ertrag**.

Die **Investitionsrechnung** weist weiterhin Ausgaben und Einnahmen auf, nach Objekten geordnet, im Vergleich zum Budget des Vorjahres und der letzten abgeschlossenen Rechnung.

Es werden folgende Aktivierungsgrenzen (§ 8 der Verordnung) empfohlen:

- ◆ bis 1'000 Einwohner Fr. 25'000
- ◆ **1'001 - 5'000 Einwohner Fr. 50'000**
- ◆ 5'001 - 10'000 Einwohner Fr. 75'000
- ◆ über 10'000 Einwohner Fr. 100'000

Die Aktivierungsgrenze von Investitionen über Fr. 100'000 ist zwingend.

Für die Volksschulgemeinde Bürglen gilt die Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000 pro Objekt.

Zwingend abgestimmt werden muss über Kredite deren Höhe über 3% des Steuerertrages liegt.

Die Behörde kann auch andere Kreditanträge zur Abstimmung bringen.

Abschreibungssätze (gemäss Kategorien)	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Grundstücke nicht bebaut	40 Jahre	2.5%
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3.0%
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre	12.5%
Immaterielle Anlagen (Software/Lizenzen)	5 Jahre	20.0%
Informatik	4 Jahre	25.0%

Budget 2021 - Detail

Beträge gerundet

Funktionale Gliederung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	23'200		17'000	
0110 Legislative	23'200		17'000	
3000 Entschädigungen Revisoren	800		800	
3102 Drucksachen	9'500		7'500	
3130 Dienstleistungen Dritter	11'900		8'300	
3170 Spesen	1'000		400	
2 BILDUNG	9'426'400	274'950	9'013'200	374'800
2110 Kindergarten	581'550	1'300	552'750	1'300
3020 Besoldung Lehrpersonal	446'500		443'200	
3040 Familienzulagen				
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	35'900		37'200	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	53'400		38'400	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	4'400		1'900	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	3'000		3'000	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	900		2'000	
3099 Übriger Personalaufwand	1'400		1'400	
3104 Lehrmittel / Spielsachen	9'350		12'300	
3110 Anschaffungen Mobiliar	2'950		3'300	
3111 Anschaffungen Geräte			500	
3130 Dienstleistungen Dritter	500		500	
3132 Honorare Förderangebot	15'000			
3150 Unterhalt Raumausstattung	1'500		1'500	
3151 Unterhalt Geräte	500		500	
3161 Mieten Geräte	1'800		2'400	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	300		600	
3171 Exkursionen / Schulreisen / Anlässe	3'850		3'750	
3199 Übriger Betriebsaufwand	300		300	
4260 Rückerstattungen Dritter				
4621 Direktzahlungen des Kantons		1'300		1'300
2111 Basisstufe	483'300		448'750	
3020 Besoldung Lehrpersonal	366'200		347'100	
3040 Familienzulagen	5'200		6'000	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	29'400		29'200	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	45'100		36'200	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	3'600		1'600	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2'500		2'300	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	1'200		1'200	
3099 Übriger Personalaufwand	1'000		1'000	

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021 <i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>	
Aufwand	Ertrag		
19'747		0	ALLGEMEINE VERWALTUNG
19'747		0110	Legislative
800		3102	Grösserer Aufwand im Wahljahr 2021
8'246		3130	Zusätzliche Versandkosten im Wahljahr
10'385		3170	Verabschiedungen
316			
9'011'525	381'469	2	BILDUNG
556'776	1'603	2110	Kindergarten
436'987		3020	Stufenanstieg gemäss kantonalen Vorgaben
11			
36'157		3052	Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
39'265		3053	Höhere UVG-Prämie
2'321			
2'914			
3'697			
625			
9'152			
11'761			
410		3132	Honorar für externe Logopädie, steigender Bedarf im Alter bis 4-Jährig
9'990			
438		3161	Bessere Vertragsabschlüsse
2'333			
615			
100			
	300	4621	Befristeter Beitrag Kanton an LP21 Umsetzung
	1'303		
449'676	200	2111	Basisstufe
349'641		3020	Stufenanstieg gemäss kantonalen Vorgaben, mehr Unterrichtsassistenz
6'584			
28'017		3052	Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
35'448		3053	Höhere UVG-Prämie
1'808			
2'301			
1'892			
521			

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<i>Fortsetzung Basisstufe</i>				
3104 Lehrmittel / Spielsachen	7'900		9'600	
3110 Anschaffungen Mobilier	400		750	
3111 Anschaffungen Geräte			200	
3130 Dienstleistungen	300		500	
3132 Honorare Förderangebot	15'000		4'000	
3150 Unterhalt Mobilier			2'300	
3151 Unterhalt Geräte			300	
3161 Mieten Geräte	1'200		1'700	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	400		800	
3171 Exkursionen / Schulreisen / Anlässe	3'600		3'700	
3199 Übriger Betriebsaufwand	300		300	
4260 Rückerstattungen Dritter				
2120 Primarschule	3'009'150	113'800	2'998'350	213'800
3020 Besoldung Lehrpersonal	2'100'000		2'104'800	
3040 Familienzulagen	13'300		13'300	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	168'800		176'800	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	251'000		211'000	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	20'500		9'500	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	13'900		14'000	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	24'000		28'100	
3099 Übriger Personalaufwand	6'600		7'400	
3104 Lehrmittel / Schulmaterial	91'750		91'550	
3110 Anschaffungen Mobilier	33'650		18'050	
3111 Anschaffungen Geräte	5'800		40'150	
3113 Anschaffungen Informatik	2'000		4'100	
3130 Dienstleistungen Dritter	1'600		1'100	
3132 Honorare Förderangebot	29'500		35'000	
3150 Unterhalt Raumausstattung	13'850		11'200	
3151 Unterhalt Geräte	10'500		9'750	
3153 Unterhalt IT-Hardware	15'000		15'000	
3158 Unterhalt IT-Software				
3161 Mieten Geräte	7'150		9'100	
3163 Software-Lizenzen	5'000		6'700	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	2'000		2'500	
3171 Exkursionen / Schulreisen / Anlässe	73'750		84'000	
3199 Übriger Betriebsaufwand	5'500		6'000	
3300 Abschreibungen Informatik	52'000		56'250	
3612 Entschädigungen an andere Schulgemeinden	56'500		35'000	
3636 Beiträge an Organisationen	8'500		8'000	
4231 Kursgelder				
4350 Verkäufe				
4360 Rückerstattungen Dritter		1'000		
4390 Übrige Beiträge		1'500		1'500
4621 Direktzahlungen des Kantons		111'300		212'300

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021 <i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>
Aufwand	Ertrag	
9'040		
162		
120		
106		
9'817		3132 Honorar für externe Logopädie, steigender Bedarf im Alter bis 4-Jährig
2'800		
1'641		3161 Bessere Vertragsabschlüsse
2'778		
	200	
2'651'390	196'643	2120 Primarschule
1'970'029		3020 Stufenanstieg gemäss kantonalen Vorgaben / Reduktion der Lohnsumme nach Personalwechsel (Pensionierung)
17'273		3050 Entsprechend der Lohnsumme höher
162'244		3052 Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
182'587		3053 Höhere UVG-Prämie
10'276		
13'081		
24'279		3090 Betrag Weiterbildung angepasst
4'581		
79'819		
11'804		3110 Ersatz von alten Schülerstühlen und Tischen
5'662		
728		
1'806		
23'574		3132 Weniger Integrative Sonderschulungen
4'749		3150 Instandstellung von Schülertischen und -Stühlen
5'415		
10'699		
9'080		3161 Bessere Vertragsabschlüsse
1'658		
57'875		3171 Entsprechend der Schülerzahlen budgetiert
3'523		
19'886		3300 Informatik Primarschule, inkl. der neuen Schülergeräte
23'031		3612 Steigender Psychomotorikbedarf
7'730		
	100	
	2'083	
	2'318	
	192'142	4621 Weniger Rückerstattung da weniger Integrative Sonderschulungen

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2130 Sekundarschule	2'424'650	53'600	2'541'400	52'650
3020 Besoldung Lehrpersonal	1'732'000		1'788'400	
3040 Familienzulagen	3'800		4'100	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	139'000		150'000	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	211'600		186'700	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	16'900		8'100	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	11'500		11'900	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	18'100		21'500	
3099 Übriger Personalaufwand	6'200		7'200	
3104 Lehrmittel / Schulmaterial	104'750		109'000	
3110 Anschaffungen Mobiliar	5'550		9'700	
3111 Anschaffungen Geräte	7'250		23'825	
3113 Anschaffungen Informatik	5'300		2'000	
3130 Dienstleistungen Dritter	2'500		3'100	
3132 Honorare Förderangebot	11'800		10'500	
3150 Unterhalt Raumausstattung	2'000		2'000	
3151 Unterhalt Geräte	11'700		10'500	
3153 Unterhalt IT-Hardware	18'000		18'000	
3158 Unterhalt IT-Software	12'900		12'500	
3161 Mieten Geräte	7'200		5'700	
3163 Software-Lizenzen	19'000		17'000	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	2'600		3'000	
3171 Exkursionen / Schulreisen / Anlässe	59'700		67'175	
3199 Übriger Betriebsaufwand	6'500		6'200	
3300 Abschreibungen Informatik			55'000	
3511 Einlage in Fonds				
3612 Schulgeld für externe Beschulung				
3636 Beiträge an Organisationen	8'800		8'300	
4230 Schulgelder				
4231 Kursgelder freiwillige Angebote		21'600		20'350
4250 Verkäufe				
4260 Rückerstattungen Dritter		3'200		3'500
4390 Übrige Erträge		27'500		27'500
4511 Entnahme aus Fonds				
4612 Schulgeld von anderen Schulgemeinden				
4621 Direktzahlungen Kanton		1'300		1'300
2170 Schulliegenschaften	1'923'250	77'200	1'497'075	77'900
3010 Besoldung Betriebspersonal	509'500		526'600	
3040 Familienzulagen	4'700		2'000	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	40'900		44'200	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	49'500		39'600	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	5'000		2'400	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	3'200		3'000	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	7'900		2'500	
3091 Personalwerbung				
3099 Übriger Personalaufwand	6'000		2'600	

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021
Aufwand	Ertrag	<i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>
2'451'719	70'276	2130 Sekundarschule
1'756'639		3020 Stufenanstieg gemäss kantonalen Vorgaben / Reduktion der Lohnsumme nach Personalwechsel (Pensionierungen)
7'026		3050 Entsprechend der Lohnsumme tiefer
149'093		3052 Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
190'934		3053 Höhere UVG-Prämie
9'488		3055 Entsprechend der Lohnsumme etwas tiefer
12'078		
13'117		
2'922		
79'973		3104 Lehrmittel entsprechend der tieferen Schülerzahl budgetiert
21'470		
16'167		
14'821		
2'897		
7'040		3132 Honorare externer Fachpersonen
3'301		
3'557		
7'326		
8'609		
5'693		3161 Bessere Vertragsabschlüsse / periodische Miete Gasflaschen f. Werken
12'920		
1'958		
56'242		3171 Berechnung gemäss Schülerzahlen
5'416		
55'000		
8'031		3636 Beitrag an Musikschule Weinfelden
8'000		4230 Kein Schulgeld mehr von ausserkantonalen Eltern
23'430		4231 Elternbeiträge Koordination, entsprechend der Sportleranzahl
1'000		
4'794		4260 Beiträge Kulturamt
28'516		4390 Rückerstattung vom TFV für Trainingsstunden, Beiträge J+S
400		
		4612 Zur Zeit keine ausserkantonalen Sportler
4'136		4621 Befristeter Beitrag Kanton an LP21 Umsetzung
1'953'935	81'965	2170 Schulliegenschaften
503'432		3010 Lohnanstieg 0% gemäss Vorgaben Staatspersonal / Reduktion der Lohnsumme nach Personalwechsel (Pensionierung)
1'775		3050 Entsprechend der Lohnsumme tiefer
41'329		3052 Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
40'626		3053 Höhere UVG-Prämie
2'605		
3'359		
1'271		3090 Mehr Weiterbildungskurse
2'648		
1'580		3099 Einheitliche Poloshirts für den Hausdienst

Budget 2021 - Detail

Beträge gerundet

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<i>Fortsetzung Schulliegenschaften</i>				
3100 Büromaterial	100		100	
3101 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	27'800		28'300	
3109 Übriger Materialaufwand	500		1'400	
3111 Anschaffungen Maschinen / Geräte	32'900		33'600	
3120 Versorgung und Entsorgung (Energie)	157'500		159'900	
3130 Dienstleistungen Dritter	50		50	
3132 Dienstleistungen Experten	4'700		6'675	
3134 Versicherungsprämien	25'700		25'200	
3137 Verkehrssteuern	400		400	
3144 Unterhalt Hoch- und Tiefbauten	147'000		173'000	
3149 Übriger baulicher Unterhalt	84'700		45'600	
3151 Unterhalt Apparate / Maschinen	44'800		36'550	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	400		400	
3300 Planmässige Abschreibungen	370'000		363'000	
3511 Einlage in Erneuerungsfonds Baufolgekosten	400'000			
4240 Benutzungsgebühren u. Dienstleistungen		25'000		25'000
4250 Erlös auf Verkäufen				
4470 Mietzinse Liegenschaften		52'200		52'900
4479 Übrige Entschädigungen Liegenschaften VV				
4610 Entschädigungen vom Bund (Militär)				
2180 Mittagstisch	27'400		28'750	
3010 Besoldung Betriebspersonal	22'600		20'100	
305x AG-Beiträge AHV / Familienzulage	1'900		1'775	
305x AG-Beiträge PK / UVG / KTG	2'400		2'475	
3109 Übriger Material u. Warenaufwand	500		4'400	
2190 Schulbehörde, Schulverwaltung	453'350	2'650	447'900	2'650
3000 Sitzungsgelder Behörde und Präsidium	63'600		61'300	
3010 Besoldung Verwaltung	169'300		166'300	
3040 Familienzulagen				
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	18'700		19'100	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	28'200		24'000	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	2'100		1'000	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1'400		1'350	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	2'500		2'500	
3099 Übriger Personalaufwand	3'700		2'800	
3100 Büromaterial	3'000		3'000	
3102 Drucksachen	7'200		7'600	
3109 Übriger Material- u. Warenaufwand	3'500		3'500	
3110 Anschaffungen Mobiliar	500		500	
3111 Anschaffungen Geräte	500		500	
3113 Anschaffungen IT-Hardware				
3130 Dienstleistungen Dritter	17'600		12'500	
3150 Unterhalt Mobiliar	300		300	

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021
Aufwand	Ertrag	<i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>
113		
26'747		
666		
19'010		
154'267		
29		
700		
24'885		
358		
134'745		3144 Gesamtaufwand des geplanten Unterhalts etwas tiefer
139'567		3149 Grösserer Aufwand für Aussenanlagen/Spielplätze (Unterhalt roter Platz u. Ersatz / Erweiterung Spielgeräte beim Schloss)
17'611		
361'613		3300 Abschreibungen gemäss Vorgaben HRM2
475'000		3511 Gemäss Behördenentscheid für anstehende Schulbauten
	27'765	4240 Vermietung von Hallen und Kunstrasen
	52'920	4470 Vermietete Wohnungen in den Schulhäusern, Anpassung Referenzzins
	500	
	780	
22'444		2180 Mittagstisch
18'750		3010 Effektiver Betrag variiert je nach Anzahl Schüler am Mittagstisch
1'594		305x Entsprechend der Lohnsumme leicht höher budgetiert
2'100		
442'720	3'657	2190 Schulbehörde, Schulverwaltung
58'555		3000 Etwas mehr Sitzungen eingerechnet für Baukommission
164'401		3010 Lohnanstieg 0%, Mehraufwand wegen Jubiläum (DAG)
18'166		
20'793		3052 Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
1'077		3053 Höhere UVG-Prämie
1'369		
965		
2'012		3099 Mehraufwand durch Verabschiedung von Behördenmitgliedern
1'887		
6'701		
3'143		
549		
240		
12'458		3130 Unterhalt Website, Porto, Verbandsbeitrag / 2021 Archivunterhalt

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<i>Fortsetzung Behörde, Schulverwaltung</i>				
3151 Unterhalt Geräte	500		500	
3158 Unterhalt IT-Software / Serviceverträge	1'300		2'300	
3161 Miete Geräte	2'500		3'500	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	3'700		3'700	
3199 Übriger Betriebsaufwand	200		200	
3511 Einlagen in Fonds	500		500	
3612 Übrige Entschädigungen Gemeinde	121'200		129'600	
3632 Beiträge an Gemeinden	1'000		1'000	
3636 Beiträge an Zweckverbände	350		350	
3810 Ausserordentlicher Sachaufwand				
4390 Übrige Erträge		2'500		2'500
4511 Entnahmen aus Fonds				
4612 Entschädigungen von anderen Gemeinden		50		150
2191 Schulleitung	347'000	26'500	330'100	26'500
3010 Besoldung Schulleitung / Koordinator	268'800		259'400	
3040 Familienzulagen	4'900		4'900	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	21'600		21'800	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	36'000		29'200	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	2'700		1'100	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1'800		1'800	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	1'500		1'500	
3099 Übriger Personalaufwand	800		1'000	
3100 Büromaterial	500		1'000	
3111 Anschaffungen Geräte	500		500	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	7'900		7'900	
4621 Direktzahlungen von Kanton		26'500		26'500
2192 Schulsozialarbeit	125'400		124'800	
3010 Besoldung Schulsozialarbeit	96'300		97'300	
3040 Familienzulagen	3'000		3'000	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	7'800		8'200	
3052 AG-Beiträge an Pensionskasse	12'100		10'300	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	900		400	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	650		650	
3090 Aus- und Weiterbildung Personal	1'000		1'000	
3099 Übriger Personalaufwand	200		200	
3100 Büromaterial	750		1'000	
3110 Anschaffungen Mobiliar				
3111 Anschaffungen Geräte	200		200	
3130 Dienstleistungen Dritter	1'500		1'500	
3161 Miete Geräte	600		650	
3170 Reisespesen Weiterbildungen	400		400	

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021 <i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>
Aufwand	Ertrag	
30		
1'609		
3'489		3161 Bessere Vertragsabschlüsse
3'638		
12		
900		
139'273		3612 Steuerbezugsprovision an die Politischen Gemeinden
1'000		3632 Beitrag an Jugendkafi
455		3636 Tageo, Waldschule
	3'384	4390 Einnahmen aus Schulbesuchen, Kopien, Gebühren etc.
	205	
	68	4612 Bezugsprovision aus Quellensteuer
315'064	27'125	2191 Schulleitung
253'072		3010 Angepasstes Pensum jetzt das ganze Jahr wirksam
4'587		
20'716		
24'744		3052 Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
1'319		3053 Höhere UVG-Prämie
1'678		
80		
746		
344		
150		
7'629	27'125	4621 Beitrag an Begabungsförderung (Sportschule), Abhängig von Anzahl Sportschüler
123'138		2192 Schulsozialarbeit
95'600		
2'417		
7'789		
9'582		3052 Der Sanierungsbeitrag erhöht den Arbeitgeberbeitrag
496		3053 Höhere UVG-Prämie
631		
3'320		
208		
480		
1'346		
633		
634		

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2193 Schülertransport	32'800		21'300	
3130 Dienstleistungen Dritter	32'800		21'300	
2194 Schulbibliothek	13'400		13'800	
3010 Besoldung	1'500		1'500	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	125		130	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	15		10	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	10		10	
3103 Bibliotheksbücher	3'600		4'000	
3109 Übriger Materialaufwand	500		750	
3153 Unterhalt IT-Hardware	500		500	
3158 Unterhalt IT-Software / Lizenzen	650		3'400	
3636 Beitrag an Regionalbibliothek	3'500		3'500	
2990 Bildung n.a.g. / Elternbildung	8'150		8'225	
3020 Entschädigungen	2'950		2'950	
3050 AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV	225		250	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherung	5		5	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	20		20	
3100 Büromaterial				
3109 Übriger Aufwand	1'000		1'000	
3132 Honorare Dritter	2'000		2'000	
3612 Entschädigungen an Gemeinden	1'950		2'000	
4 GESUNDHEIT	46'800		51'800	
4330 Schulgesundheitsdienst	46'800		51'800	
3106 Medizinisches Material (Schulhausapotheken)	1'800		2'000	
3109 Übriger Warenaufwand	1'200		1'000	
3130 Dienstleistungen Dritter	200		200	
3136 Honorar Aerzte (Schularzt & Zahnarzt)	33'600		38'600	
3636 Beitrag an Schulzahnklinik	10'000		10'000	
4260 Rückerstattung aus Inkasso				
4511 Entnahme Fonds				

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021
Aufwand	Ertrag	<i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>
27'393		2193 Schülertransport
27'393		3130 Mehr Fahrten durch zusätzlichen Schwimmunterricht des Zyklus 2
7'297		2194 Schulbibliothek
1'305		
106		
7		
8		
1'463		
260		
648		3158 Wieder normaler Kostenaufwand
3'500		
9'973		2990 Bildung n.a.g. / Elternbildung
2'580		3020 Angebot der Ideenkiste
220		
12		
18		
619		
4'624		3132 Kosten für Referenten je nach geplanten Aktivitäten
1'900		3612 Leistungsvereinbarung mit KOI (Integrationsstelle Weinfelden)
42'459	3'121	4 GESUNDHEIT
42'459	3'120	4330 Schulgesundheitsdienst
1'397		
1'226		
70		
31'346		3136 Arzthonorare gemäss kantonalen Tarifen
8'421		3636 Beitrag an die Schulzahnklinik Regio Weinfelden
	1'720	
	1'400	

Budget 2021 - Detail

Beträge gerundet

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	66'150	8'789'400	74'700	8'744'200
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	40'000	6'376'000	40'000	6'400'000
3181 Tatsächliche Forderungsverluste	40'000		40'000	
4000 Einkommenssteuer natürliche Personen		5'026'000		4'960'000
4001 Vermögenssteuer natürliche Personen		447'000		473'000
4002 Quellensteuer natürliche Personen		459'000		394'000
4010 Gewinnsteuer juristische Personen		444'000		573'000
9300 Finanz- und Lastenausgleich		2'220'000		2'200'000
4621 Finanzausgleich Kanton an Besoldung & Betrieb		2'220'000		2'200'000
9500 Grundstückgewinnsteuer		150'000		100'000
4601 Grundstückgewinnsteuer		150'000		100'000
9610 Zinsen	19'500	9'100	27'000	9'100
3401 Verzinsung kurzfristiger Verbindlichkeiten				
3406 Verzinsung langfristiger Darlehen	17'500		25'000	
3409 Übrige Passivzinsen gemäss Steuern	2'000		2'000	
4400 Zinsen für flüssige Mittel		100		100
4401 Verzugszinsen gemäss Steuern		9'000		9'000

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021 (jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)	
Aufwand	Ertrag		
38'934	8'728'076	9	FINANZEN UND STEUERN
7'921	6'831'696	9100	Allgemeine Gemeindesteuern
7'921			
	4'977'701	4000	Gemäss Steuerschätzung der Gemeinden
	498'602	4001	Gemäss Steuerschätzung der Gemeinden
	452'422	4002	Gemäss Steuerschätzung der Gemeinden
	902'981	4010	Gemäss Steuerschätzung der Gemeinden, deutlich weniger Steuerertrag bei den Firmen
	1'245'149	9300	Finanz- und Lastenausgleich
	1'245'149		
	171'061	9500	Grundstückgewinnsteuer
	171'061	4601	Gemäss Erwartungen der PG Bürglen Betrag gegenüber Vorjahr erhöht
23'678	8'085	9610	Zinsen
		3401	Keine kurzfristigen Verbindlichkeiten
22'655		3406	Immer noch sehr tiefe Zinssätze
1'023			
	162		
	7'923		

Budget 2021 - Detail

Beträge gerundet

Funktionale Gliederung - Fortsetzung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9630 Liegenschaften Finanzvermögen	6'450	26'900	7'500	27'600
3430 Baulicher Unterhalt Gebäude	2'000		3'000	
3431 Unterhalt Geräte	1'000		1'000	
3439 Energie / Wasser / Heizung FV	3'450		3'500	
4430 Mietertrag Liegenschaft		26'900		27'600
4439 Abrechnung Nebenkosten				
4443 Wertberichtigung Liegenschaft FV				
9690 Finanzvermögen n.a.g	200		200	
3130 Dienstleistungen Dritter / Bankspesen	200		200	
3499 Übriger Finanzaufwand / Währungsschwank.				
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		7'400		7'500
4699 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		7'400		7'500
9950 Zuwendungen				
3511 Einlagen in Fonds				
3810 Ausserordentlicher Sachaufwand				
4830 Ausserordentliche Erträge				
9990 Abschluss	9'562'550	9'064'350	9'156'700	9'119'000
Ertragsüberschuss, Gewinn				
Aufwandüberschuss, Verlust		498'200		37'700
	9'562'550	9'562'550	9'156'700	9'156'700

Beträge gerundet

Rechnung 2019		Bemerkungen zum Budget 2021 <i>(jeweils bezogen auf die Spalte Budget 2020)</i>	
Aufwand	Ertrag		
6'940	27'592	9630	Liegenschaften Finanzvermögen
1'721			
1'838			
3'380			
	27'600	4430	Vermietete Wohnungen, Anpassung wegen Referenzzinssenkung
	-8		
394		9690	Finanzvermögen n.a.g
160			
234			
	7'566	9710	Rückverteilung aus CO2-Abgabe
	7'566	4699	Richtet sich nach der AHV-Summe, Anpassung an letzte Abrechnung
	3'353	9950	Zuwendungen
	3'353		
9'112'666	8'679'092	9990	Abschluss
	433'574		
9'112'666	9'112'666		

Budget 2021 - Detail

Zahlen gerundet

Artengliederung

Bezeichnung	Budget 2021	Budget 2020	Rechnung 2019
	Aufwand	Aufwand	Aufwand
3 AUFWAND	9'562'550	9'156'700	9'112'666
30 Personalaufwand	7'145'700	7'067'525	6'794'286
300 Behörden und Kommissionen	64'400	62'100	59'355
301 Löhne Verwaltung & Betrieb	1'070'950	1'071'200	1'039'140
302 Löhne des Lehrpersonals	4'644'700	4'686'450	4'513'296
304 Zulagen	34'950	33'375	39'773
305 Arbeitgeberbeiträge	1'247'700	1'130'500	1'078'298
309 Übriger Personalaufwand / WB	83'000	83'900	64'465
31 Sachaufwand	1'356'600	1'382'175	1'181'787
310 Material- u. Warenaufwand	275'200	289'000	231'276
311 Anschaffungen	97'500	137'875	102'644
312 Versorgung und Entsorgung	157'500	159'900	154'267
313 Dienstleistungen / Honorare	203'850	171'625	166'393
314 Baulicher Unterhalt	231'700	218'600	274'312
315 Unterhalt Mobilien	134'000	127'100	66'792
316 Mieten / Leasing / Gebühren	44'450	46'750	35'789
317 Spesenentschädigungen	159'600	178'325	133'342
318 Wertberichtigungen auf Forder.	40'000	40'000	7'921
319 Verschiedener Betriebsaufwand	12'800	13'000	9'051
33 Abschreibungen Verwaltungsverm.	422'000	474'250	436'499
330 Anlagen Verwaltungsvermögen	422'000	474'250	436'499
34 Finanzaufwand	25'950	34'500	30'852
340 Zinsaufwand	19'500	27'000	23'678
343 Liegenschaften Finanzvermögen	6'450	7'500	6'940
349 Verschiedener Finanzaufwand			234
35 Einlagen in Fonds / Spezialfin.	400'500	500	475'900
351 Einlage in Fonds / Spezialfin.	400'500	500	475'900
36 Transferaufwand	211'800	197'750	193'341
361 Entschädigung an Gemeinwesen	179'650	166'600	164'204
362 Beiträge an Dritte	32'150	31'150	29'137
38 Ausserordentlicher Aufwand			
381 Ausserordentl. Betriebsaufwand			

Budget 2021 - Detail

Zahlen gerundet

Artengliederung

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Ertrag		Ertrag		Ertrag	
4 ERTRAG	9'064'350		9'119'000		8'679'092	
40 Fiskalertrag	6'376'000		6'400'000		6'831'696	
400 Direkte Steuern nat. Personen	5'932'000		5'827'000		5'928'726	
401 Direkte Steuern jur. Personen	444'000		573'000		902'971	
42 Entgelte	50'800		48'850		69'392	
423 Schul- und Kursgelder	21'600		20'350		31'430	
424 Benützungsgebühren / DL	25'000		25'000		27'765	
425 Erlös aus Verkäufen					1'100	
426 Rückerstattungen Dritter	4'200		3'500		9'097	
43 Verschiedene Erträge	31'500		31'500		34'218	
439 Übriger Ertrag	31'500		31'500		34'218	
44 Finanzertrag	88'200		89'600		89'097	
440 Zinsertrag	9'100		9'100		8'085	
443 Liegenschaftenertrag FV	26'900		27'600		27'592	
447 Liegenschaftenertrag VV	52'200		52'900		53'420	
45 Entnahme auf Fonds					2'005	
451 Entnahme aus Fonds im FK					2'005	
46 Transferertrag	2'517'850		2'549'550		1'649'330	
460 Ertragsanteile	150'000		100'000		171'061	
461 Entschädigungen von Gemeinw.	50		150		848	
462 Finanz- und Lastenausgleich	2'360'400		2'441'400		1'469'855	
469 Verschiedener Transferertrag	7'400		7'500		7'566	
48 Ausserordentlicher Ertrag					3'353	
489 Entnahmen aus Eigenkapital					3'353	
9 Abschlusskonten	9'562'550	9'064'350	9'156'700	9'119'000	315'124	433'574
900 Abschluss Erfolgsrechnung		498'200		37'700	315'124	433'574
		Rückschlag		Rückschlag		Rückschlag

Volksschulgemeinde Bürglen Investitionsrechnung 2021

funktionale Gliederung

Zahlen gerundet

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2 BILDUNG	300'000	300'000	265'000		240'998	
2120 Primarschule			155'000		77'885	
<i>Informatikbeschaffung Lehrer PC</i>					77'885	
<i>Informatikbeschaffung S/S-PC</i>			155'000			
2130 Sekundarschule						
<i>Informatikbeschaffung Sek</i>						
2170 Schulliegenschaften	300'000	300'000	110'000		163'113	
<i>Projektwettbewerb</i>	300'000					
<i>Läden malen / ersetzen, Schloss</i>			110'000			
<i>Brandschutz Leimbach</i>					99'018	
<i>Brandschutz MZH</i>					64'095	
6830 <i>Entnahme aus Erneuerungsfonds</i>		300'000				
<i>Baufolgekosten</i>						
9 FINANZEN UND STEUERN				265'000		240'998
9990 Abschluss der Investitionsrechnung				265'000		240'998
	300'000	300'000	265'000	265'000	240'998	240'998

Volksschulgemeinde Bürglen Investitionsrechnung 2021

Artengliederung

Zahlen gerundet

Bezeichnung	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Investitionsausgaben	300'000	300'000	265'000		240'998	
50 Sachgüter	300'000		265'000		240'998	
504 Hochbauten	300'000		110'000		163'113	
506 Mobiliar / Haustechnik / ICT			155'000		77'885	
590 Passivierte Einnahmen						
6 Investitionseinnahmen		300'000				240'988
683 Entnahme Baufolgekostenfonds		300'000				
690 Aktivierte Ausgaben						240'988

Traktandum 7: Investitionen 2021

Die Schülerzahlen der VSG Bürglen steigen, vor allem am Schulort Bürglen. Der Schulraum und die Turnhallenkapazität müssen in Etappen erweitert werden. Zudem soll der Ersatz des alten Sekundarschulgebäudes mit einbezogen werden. Um einen Überblick für die nächsten Jahre zu erhalten, hat die Behörde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse können am 10. November der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Da wir mit diesem Projekt den Vergaberichtlinien des öffentlichen Beschaffungswesen unterliegen, wird für das gesamte Projekt ein Wettbewerb ausgeschrieben.

Dazu legen wir Ihnen den **Kreditantrag** für den **Projektwettbewerb Schulraumplanung Bürglen** vor. Die Preissumme für den Wettbewerb inklusive Verfahrenskosten richten sich nach der geschätzten Bausumme.

Die Finanzierung erfolgt mittels Entnahme aus dem Erneuerungsfonds Baufolgekosten.

1. Kredit Projektwettbewerb

Kreditantrag

Fr. 300'000

Hinweis:

Informationsveranstaltung zur Schulraumentwicklung
Dienstag 10. November 2020, Beginn 19.30 Uhr

in der MZH Bürglen



Eine von mehreren möglichen Varianten aus der Machbarkeitsstudie

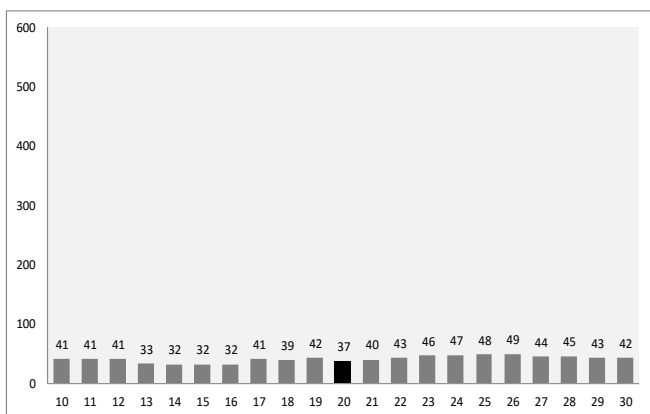
Entwicklung der Schülerzahlen

Wir informieren Sie zwei mal im Jahr in den Botschaften über den aktuellen Stand der Schülerzahlen und zeigen soweit absehbar die Entwicklung für die nächsten Jahre auf. Die Kinderzahlen bis zum Schuljahr 2024/25 liegen vollständig vor, die weiteren Jahre beruhen auf Durchschnittszahlen und sind somit Annahmen.

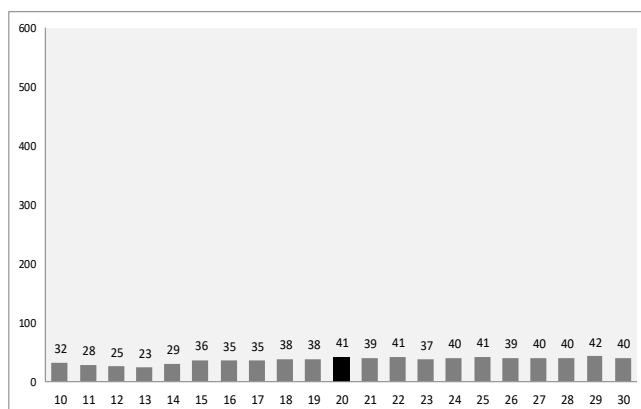
Durch Zu- und Wegzüge verändern sich die Zahlen laufend ein wenig. Es wird erwartet, dass die durchschnittliche Kinderzahl eines Jahrgangs sich auf einem höheren Niveau einpendeln wird. Dies entspricht auch den Prognosen des Kantons, der für unsere Schule eine Zunahme von über 10% in den nächsten Jahren sieht.

Die Darstellung erfolgt erstmals gemäss den offiziellen Zyklen. Zyklus 1 (Kiga + 1./2. Klasse), Zyklus 2 (3.-6. Klasse) und Zyklus 3 (1.-3. Sek). An den Standorten Istighofen und Leimbach bleiben die Schülerzahlen stabil. In Bürglen hingegen steigen sie vorderhand kontinuierlich an.

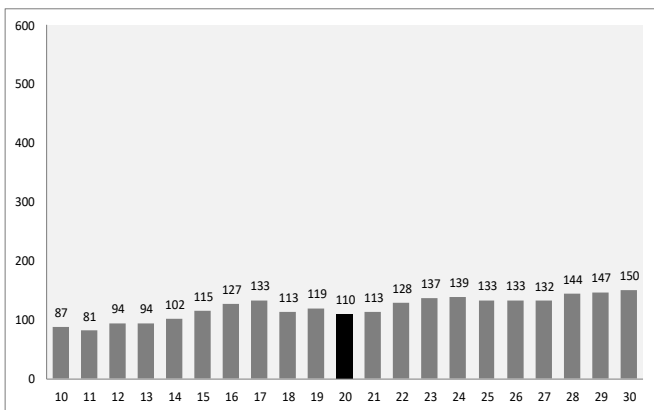
Aus diesem Grund wurde die Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben.



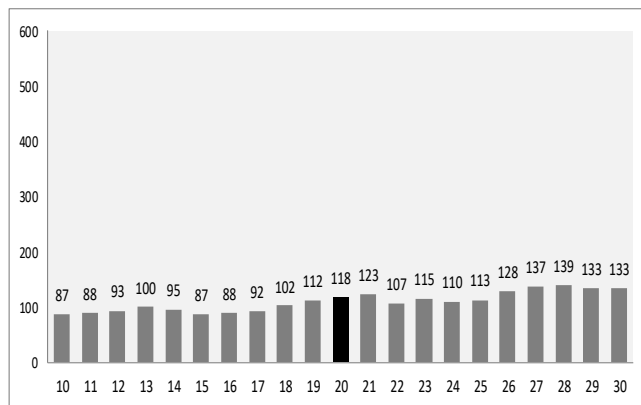
Primarschule Istighofen, Zyklus 1 & 2



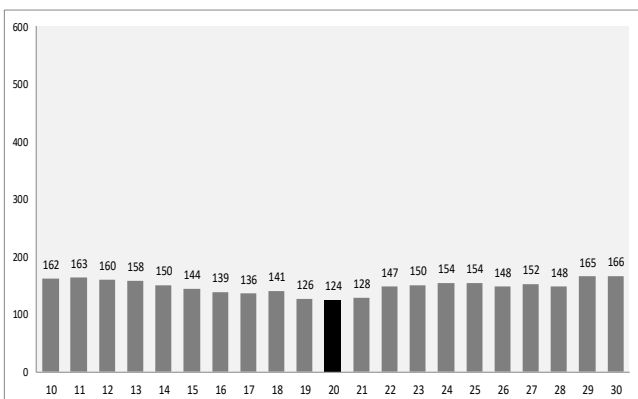
Primarschule Leimbach, Zyklus 1 & 2



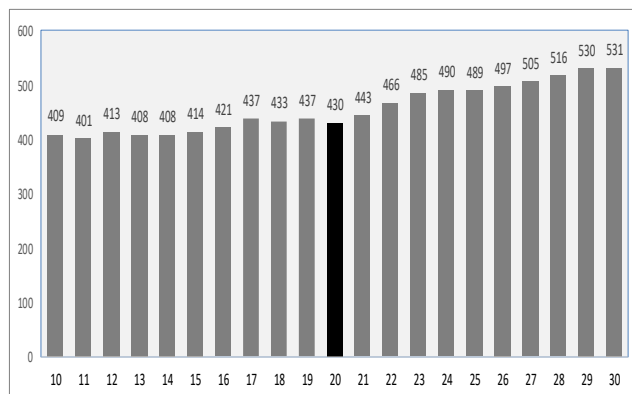
Primarschule Bürglen, Zyklus 1



Primarschule Bürglen, Zyklus 2



Sekundarschule, Zyklus 3



Total Schülerzahlen VSG Bürglen

Ferienplan 2020 - 2024

Volksschulgemeinde Bürglen

Dieser Ferienplan gilt für alle Kindergärten und Schulen der Volksschulgemeinde Bürglen.

Schuljahr 2020/2021

Weihnachtsferien	Samstag, 19. Dezember 2020	- Sonntag, 03. Januar 2021
Sportferien	Samstag, 30. Januar 2021	- Sonntag, 07. Februar 2021
Frühlingsferien	Freitag, 02. April 2021	- Sonntag, 18. April 2021
Pfingstferien	Donnerstag, 13. Mai 2021	- Montag, 24. Mai 2021
Sommerferien	Samstag, 10. Juli 2021	- Sonntag, 15. August 2021

Schuljahr 2021/2022

Schuljahresbeginn	Montag, 16. August 2021	
Herbstferien	Samstag, 09. Oktober 2021	- Sonntag, 24. Oktober 2021
Weihnachtsferien	Samstag, 18. Dezember 2021	- Sonntag, 02. Januar 2022
Sportferien	Samstag, 29. Januar 2022	- Sonntag, 06. Februar 2022
Frühlingsferien	Samstag, 02. April 2022	- Montag, 18. April 2022
Pfingstferien	Donnerstag, 26. Mai 2022	- Montag, 06. Juni 2022
Sommerferien	Samstag, 09. Juli 2022	- Sonntag, 14. August 2022

Schuljahr 2022/2023

Schuljahresbeginn	Montag, 15. August 2022	
Herbstferien	Samstag, 08. Oktober 2022	- Sonntag, 23. Oktober 2022
Weihnachtsferien	Samstag, 24. Dezember 2022	- Sonntag, 08. Januar 2023
Sportferien	Samstag, 28. Januar 2023	- Sonntag, 05. Februar 2023
Frühlingsferien	Samstag, 25. März 2023	- Montag, 10. April 2023
Pfingstferien	Donnerstag, 18. Mai 2023	- Montag, 29. Mai 2023
Sommerferien	Samstag, 08. Juli 2023	- Sonntag, 13. August 2023

Schuljahr 2023/2024

Schuljahresbeginn	Montag, 14. August 2023	
Herbstferien	Samstag, 07. Oktober 2023	- Sonntag, 22. Oktober 2023
Weihnachtsferien	Samstag, 23. Dezember 2023	- Sonntag, 07. Januar 2024
Sportferien	Samstag, 27. Januar 2024	- Sonntag, 04. Februar 2024
Frühlingsferien	Freitag, 29. März 2024	- Sonntag, 14. April 2024
Pfingstferien	Donnerstag, 09. Mai 2024	- Montag, 20. Mai 2024
Sommerferien	Samstag, 06. Juli 2024	- Sonntag, 11. August 2024



**Nächste Schulgemeindeversammlung:
Rechnung 2020**

**Dienstag, 27. April 2021
20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Bürglen**

Kontakte ab Schuljahr 2020/21

Kontakte ab Schuljahr 2020/21		
Primarschule Bürglen		
Kindergarten Hokus	Marina Rutishauser	071 634 85 89
Kindergarten Pokus	Gabriella von Moos	071 634 85 88
Kindergarten Fidibus	Esther Karrer	071 634 85 91
1./2. Klasse Hokus	Gabi Sonogo / Aloka Sloof	071 634 85 89
1./2. Klasse Pokus	Christa Lock / Corinne Widmer / Ursula Bamert	071 634 85 88
1./2. Klasse Fidibus	Nora Schüepp / Sonja Kressibucher	071 634 85 91
Lernlandschaft Ping, 3.-6. Kl.	Benny Götsch / Manuela Burri / Doris Hegge	071 634 85 74
Lernlandschaft Pong, 3.-6. Kl.	Silja Ganz / Lukas Jäger / Tabea Bruggmann	071 634 85 82
Lernlandschaft Poing, 3.-6. Kl.	Roger Knöpfli / Juliana Roth / Michael Uhmeier	071 634 85 92
Lernlandschaft Palux 3./4. Kl.	Bettina Renz / Michael Uhmeier	071 634 85 94
Textiles Gestalten	Monika Schnider / Kerstin Steuble / Mona Bühler	
Logopädie	Erika Balle	071 634 85 90
Schulhaus Istighofen		071 634 85 86
Basisstufe (KG bis 2. Klasse)	Monika Ricklin / Irene Gerber	
3.-6. Klasse	Anja Hug / Jana Erhardt / Andrea Stürm	
Textiles Gestalten	Mona Bühler	
Schulhaus Leimbach		071 634 85 87
Basisstufe (KG bis 2. Klasse)	Manuela Sutter / Barbara Götz	
3.-6. Klasse	Hanspeter Götz / Jana Erhardt	
Textiles Gestalten	Eliane Germann	
Sekundarschule Bürglen		071 634 85 75
JGT A	Eren Altun / Carina Höller Heidi Müller / Erich Seeger	
JGT B	Andreas Condamin / Martin Hipp Andrea Kriech / Yanek Schiavone	
JGT C	Caroline Bollhalder / Mareike Drenckhahn Dominik Egli / David Wirth	
Fachlehrpersonen	Christina Traber / Claudia Zürrer / May-Britt Wehri Martin Hirt / David Fall	
VSG Bürglen / Verwaltung		071 634 85 75
Präsident	Rolf Gmünder	071 634 85 77
Schulleitung Primarschule	Fabian Traber	071 634 85 85
Schulleitung Sekundarschule	Philipp Frei	071 634 85 76
Sekretariat	Sandra Wörwag	071 634 85 75